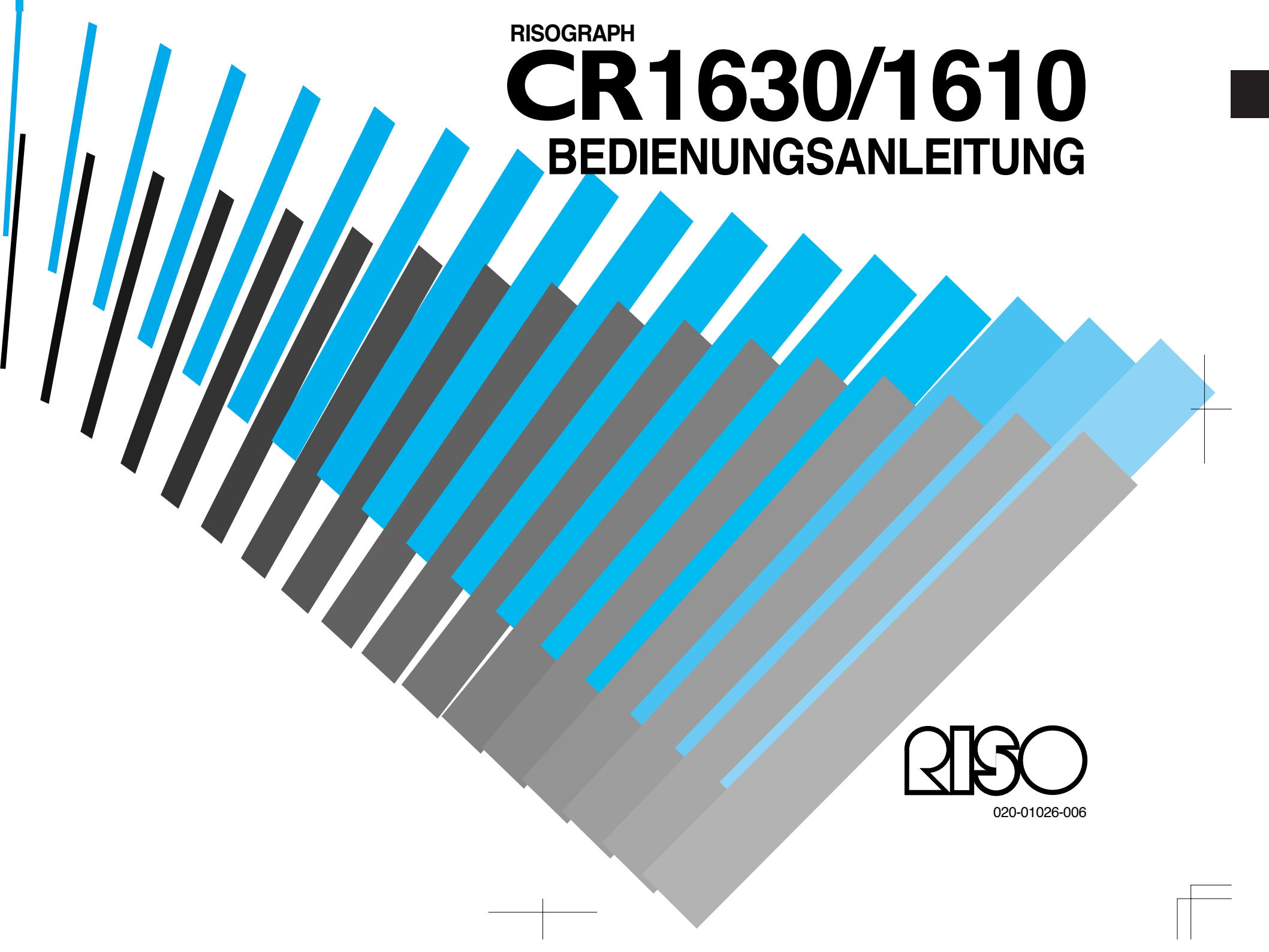


RISOGRAPH

CR1630/1610

BEDIENUNGSANLEITUNG



RISO

020-01026-006

RISO LEISTET KEINERLEI GARANTIE IN BEZUG AUF DIESE ANLEITUNG, EINSCHLIESSLICH DER KONKLUDENTEN ZUSICHERUNG DER HANDELSÜBLICHEN QUALITÄT UND DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN VERWENDUNGSZWECK; SIE IST ABER NICHT DARAUF BESCHRÄNKT. RISO IST NICHT HAFTBAR FÜR HIER ENTHALTENE FEHLER ODER FÜR ZUFÄLLIGE ODER MITTELBARE SCHÄDEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER ÜBERLASSUNG, BEWÄHRUNG ODER BENUTZUNG DIESER ANLEITUNG. RISO ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG FÜR SCHÄDEN, DIE AUS DEN HIER ENTHALTENEN INFORMATIONEN HERRÜHREN.

MASCHINENLÄRMINFORMATION

Maschinenlärminformationsverordnung 3, GSGV, 18.01 1991:

Der arbeitsplatzbezogene Schalldruckpegel beträgt 70 dB (A) oder weniger gemäß ISO 7779.

INHALT

| | |
|--|---|
| Willkommen beim RISOGRAFEN CR1630/CR1610 | 4 |
|--|---|

Einleitung zu Ihrem RISOGRAFEN

| | |
|--|---|
| Aufstellung | 5 |
| Aufstellungsort und Umgebung | 5 |
| Netzanschluß | 5 |
| Übersicht über die Ausstattung | 5 |
| Die Einzelteile und Bauelemente | 6 |
| Oberteil | 6 |
| Papierzuführungsteil | 6 |
| Master-Herstellungsteil | 7 |
| Vorderteil | 7 |
| Papierauffangteil | 7 |
| Das Bedienfeld | 8 |
| Hauptbedienfeld | 8 |
| Zusatzbedienfeld | 9 |

Gebrauch Ihres RISOGRAFENS

| | |
|---|----|
| Druckpapier | 10 |
| Größe und Gewicht | 10 |
| Richtlinien zum störungsfreien Gebrauch | 10 |
| Lagerung | 10 |
| Originale | 11 |
| Größe und Gewicht | 11 |
| Vorbereitung Ihres RISOGRAFENS | 12 |
| Vorbereiten des Steigtisches | 12 |
| Papier austauschen oder nachfüllen | 12 |
| Vorbereiten des Papierauffangtisches | 13 |
| Papierauffangtisch schließen | 13 |

Grundausrüstung

| | |
|--|----|
| Handhabung und Betrieb | 13 |
| Standardbearbeitung | 14 |
| Standardbetrieb | 14 |
| Foto-/Halbtonbetrieb F-1 | 16 |
| Herstellung von Testdrucken F-2 | 16 |
| Schnelldrucken (Keine Testdruckprüfung) F-3 | 17 |

Nützlich Merkmale

| | |
|--|----|
| Original-Verkleinerung F-4 | 18 |
| Ändern des Bildtons auf Drucken F-5 | 18 |
| Neu-Einstellung der Druckposition F-6 | 19 |
| Einstellen der vertikalen Druckposition | 19 |
| Einstellen der horizontalen Druckposition | 19 |
| Einstellen der Druckgeschwindigkeit F-7 | 20 |
| Rückstellung auf die Ausgangswerte F-8 | 20 |

Besondere Merkmale

| | |
|--|----|
| Das Drucken von zwei Originalen nebeneinander | 21 |
| Das 2 in 1/4 in 1 Drucken von zwei verschiedenen Originalen F-9 | 21 |
| Das 2 in 1/4 in 1 Drucken eines einzelnen Originals F-10 | 22 |
| Das automatische Gruppensortieren F-11 | 23 |
| Einstellen neuer Ausgangswerte F-12 | 25 |
| Ändern der Druckfarbe F-13 | 26 |
| Austausch der Trommeln | 26 |
| Schutz vertraulicher Dokumente F-14 | 27 |
| Anschluß an einen PC F-15 | 27 |

Auffüllen und Beseitigen von Verbrauchmaterial

| | |
|------------------------------------|----|
| Farbkartusche austauschen | 28 |
| Masterrolle austauschen | 29 |
| Masterauffangbehälter leeren | 30 |

Warnhinweise

Index 31

Hinweise zur Fehlersuche

Hinweis-Liste 34

Wartung

Vorsichtsmaßnahmen bei der Wartung 36

Reinigung : Vermeiden von fehlerhaften Drucken 36

Reinigung des Thermokopfes 36

Reinigung des Vorlagenglases 36

Reinigung der weißen Unterlage 37

Reinigung der Anpreßwalze 37

Reinigung der Außenseite der Maschine 37

Anhang

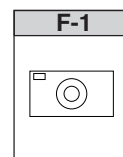
Optionen (Sonderzubehör) 37

Technische Daten - CR1630 38

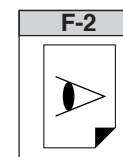
Technische Daten - CR1610 38

Index

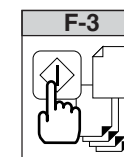
Bildliche Darstellung einzelner Merkmale



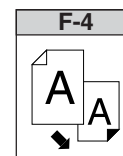
S.16



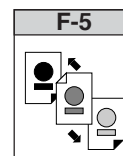
S.16



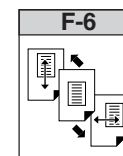
S.17



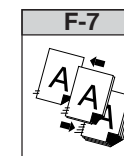
S.18



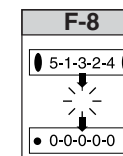
S.18



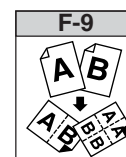
S.19



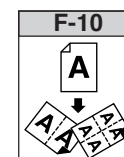
S.20



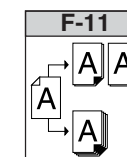
S.20



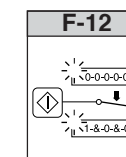
S.21



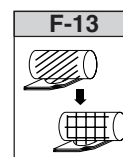
S.22



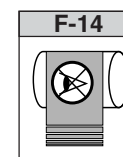
S.23



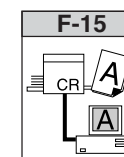
S.25



S.26



S.27



S.27

Willkommen beim RISOGRAPHEN CR1630/CR1610

Vielen Dank für den Kauf des RISOGRAPHEN CR1630/CR1610, welcher die deutliche Reproduktion eines Druckers mit den nützlichen Funktionen eines Kopierers kombiniert.

Diese Maschine ist durch die leicht leserliche digitale Anzeige und die Tasteneingabe für die meisten Vorgänge besonders einfach zu handhaben.

Ein Wort zu dieser Bedienungsanleitung

In dieser Anleitung sind sämtliche Informationen enthalten um Ihren RISOGRAPHEN CR1630/CR1610 zu benutzen. Es ist so ausgelegt, daß Sie die Vorteile, welche Ihr RISOGRAPHEN CR1630/CR1610 bietet, nutzen können und informiert über Wartung und Fehlersuche.

[Bildliche Darstellung]



⇒ Original



⇒ Gedruckte Kopie

Bildliche Beschreibung

Beschreibt ein Ausstattungsmerkmal des CR1630/CR1610 mit einem Bild.

Ausschnitt des Bedienfeldes

Zeigt die Taste und/oder die Anzeige, welche benutzt wird, oder auf welche sich bei der Funktion bezogen wird.

Bedienungsanweisung

Beschreibt die Bedienungsanleitung in einfachen nummerierten Schritten.

Schnelldrucken (Keine Testdruckprüfung)

Venn Sie die Abzüge nicht vor dem Druck überprüfen müssen, drücken Sie die Auto-Druck-Taste bevor Sie die (Start)-Taste drücken, um die Auto-Druck-Funktion zu aktivieren. Mit dieser Funktion können Sie einen Non-Stop Betrieb adreht erhalten, von der Herstellung des Masters bis zum Drucken.

Hinweis: Wenn Sie die Druckposition prüfen oder einstellen müssen, löschen Sie die Auto-Druck-Funktion durch nochmaliges Drücken der Auto-Druck-Taste.

1 Drücken Sie die Auto-Druck-Taste.
Die Auto-Druck-Anzeige leuchtet auf.

2 Legen Sie ein Original ein.
Legen Sie ein Original nach unten bis zum Anschlag in die ADF-Einheit. Es können bis zu 10 Originale gleichzeitig eingelegt werden.

3 Geben Sie die Druckaufgabe ein.

Hinweis: Geben Sie versehentlich die falsche Auflage ein, drücken Sie die "C"-Taste, um die Auflage auf "0" zu stellen und geben dem die korrekte Auflage ein.

Wenn bei der Auflage der Drucke "0" gewählt wird, startet die Maschine nicht.

Querverweis

Gibt andere Abschnitte der Bedienungsanleitung an, wo Sie weitere Beschreibungen finden können.

4 Drücken Sie die Start-Taste.
Die eingelegte Auflage der Abzüge wird gedruckt mit einem zusätzlichen Testdruckes.

Wird die **R-0** (Reset) Taste mindestens eine Sekunde lang gedrückt, kehrt die Auto-Druck-Funktion auf ihre Ausgangseinstellung zurück.

→ S. 25 Sie können die Ausgangswerte nach eigenem Wunsch wählen.

Wartung

Vorsichtsmaßnahmen bei der Wartung

▲ WARNUNG [Um Verletzungen bei Arbeiten an der Maschine zu vermeiden]

- Lassen Sie NIE unbefugte Personen Einstellungen oder Reparaturen vornehmen.
- Entfernen Sie KEINE der fest eingebauten Abdeckungen.
- Rufen Sie sofort Ihren Händler an, wenn Sie glauben, daß eine Gefahrensituation vorliegt, wenn Ihnen etwas unklar ist oder Sie Probleme mit der Maschine haben.
- In der Maschine befinden sich Präzisions- und Antreibelemente. Tun Sie nichts, was nicht in der Bedienungsanleitung beschrieben ist.
- Nehmen Sie keine Änderungen an der Maschine vor und entfernen Sie keine Teile.
- Wenn Sie die Maschine umstellen wollen, wenden Sie sich an Ihren Händler.

▲ Vorsicht [Um mechanische Störungen zu vermeiden]
Weder RISO noch die VertragsHändler übernehmen die Verantwortung für Wartungsarbeiten, die von nicht durch RISO autorisiertem Personal durchgeführt werden.

Sicherheitshinweise

Stellt Sicherheitshinweise mit folgenden Icons dar:



Vorsicht



WARNUNG

Reinigung : Vermeiden von fehlerhaften Drucken

Reinigung des Thermokopfes

Reinigen Sie den Thermokopf, nachdem Sie die Masterleiste zweimal ausgewechselt haben. Öffnen Sie die Masterzufuhr-Einheit und waschen Sie den Thermokopf (in der Masterzufuhr-Einheit) mehrmals vorsichtig mit einem weichen Tuch oder Papiertaschentuch ab.

Hinweis: Sie erzielen eine bessere Wirkung, wenn Sie den weichen Lappen bzw. das Papiertaschentuch mit etwas Alkohol befeuchten, ehe Sie den Thermokopf abwischen.

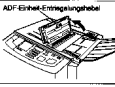


▲ Vorsicht Die der Thermokopf sehr empfindlich ist, vermeiden Sie jede Erschütterung oder Berührung mit einem harten/spitzen Gegenstand.

Reinigung des Vorlagenglasses

1 Öffnen Sie die ADF-Einheit.

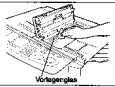
Öffnen Sie die ADF-Einheit, während Sie den ADF-Einheit-Erneuerungshebel drücken.



2 Wischen Sie das Vorlagenglas ab.

Wischen Sie das Vorlagenglas mehrmals vorsichtig mit einem weichen Tuch oder Papiertaschentuch ab.

Hinweis: Sie erzielen eine bessere Wirkung, wenn Sie das weiche Tuch bzw. das Papiertaschentuch mit etwas Alkohol befeuchten, ehe Sie das Vorlagenglas abwischen.



▲ Vorsicht Das Vorlagenglas sehr empfindlich ist, vermeiden Sie jede Erschütterung oder Berührung mit einem harten/spitzen Gegenstand.

Empfehlungen

Gibt Ihnen hilfreiche Ratschläge zum störungsfreien Betrieb unter folgender Überschrift:

Hinweis

Wichtig!

Aufstellung

Bei der Installation Ihres Gerätes beachten Sie bitte die nachfolgenden Anweisungen bezüglich des Aufstellungsortes und der Umgebung. Diese Anweisungen dienen der Erhöhung der Sicherheit und der Verlängerung der Lebensdauer Ihres Gerätes.

Aufstellungsort und Umgebung

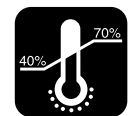
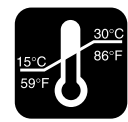
Ihr Händler wird Ihnen bei der Lieferung des Gerätes dabei helfen, einen geeigneten Aufstellungsort zu finden.

⚠ Vorsicht

- Installieren Sie das Gerät in der Nähe einer Elektrosteckdose um zu vermeiden, daß ein Verlängerungskabel zwischen Gerät und Steckdose benötigt wird. Ist die Verwendung eines Verlängerungskabels nicht zu vermeiden, benutzen Sie kein Kabel, welches länger als 5 m ist.
- Achten Sie darauf, daß kein Gegenstand auf dem Kabel plaziert ist oder darüber gerollt wird. Stellen Sie das Gerät nicht an Orten auf, an denen das Kabel einem großem Publikumsverkehr oder Mißbrauch ausgesetzt ist. Dies kann zu Stromschlägen oder Feuer führen.
- Achten Sie auf ausreichenden Abstand zur Wand, damit das Kabel leicht angeschlossen und abgezogen werden kann.

Wichtig! [Zur Vermeidung von mechanischen Problemen]

- Vermeiden Sie staubige Orte, wie z.B. in der Nähe von Tafeln.
- Wählen Sie einen Ort aus, an dem das Gerät auf einer ebenen Fläche steht (maximal ± 10 mm Differenz).
- Vermeiden Sie Orte mit direkter Sonneneinstrahlung. Ist ein solcher Installationsort nicht zu vermeiden, schützen Sie das Gerät durch Anbringen einer Gardine oder eines Rollos am Fenster.
- Installieren Sie das Gerät innerhalb des angegebenen Temperaturbereichs : 15°C bis 30°C mit einer geringen Luftfeuchtigkeit (40% bis 70%, keine Kondensation).
- Vermeiden Sie plötzliche Temperaturänderungen.
- Vermeiden Sie Orte, an denen Wärme oder Luft von einer Klimaanlage oder einer Heizung direkt auf das Gerät geleitet werden.



Netzanschluß

⚠ WARNUNG [Zur Vermeidung von Verletzungen]

- Um einen korrekten elektrischen Anschluß sicherzustellen, stecken Sie das Netzkabel fest in die Steckdose.
- Überlasten Sie die Steckdose oder das Verlängerungskabel nicht, da dies zu Feuer oder elektrischen Schlägen führen kann (siehe Abschnitt "Technische Daten" für zulässigen Bereich).
- Stellen Sie sicher, daß der Netzstecker nicht unter anderen Geräten eingequetscht wird und nicht darauf getreten werden kann.



Übersicht über die Ausstattung

Ihr RISOGRAF ist ein Hochqualitätsdrucker, der so einfach zu handhaben ist wie ein Kopierer.

• Einfache Bedienung und voll automatisch

Auf dem Bedienfeld werden die vorhandenen Merkmale und der derzeitige Status des Gerätes durch die Leuchtanzeigen und die leicht leserliche digitale Anzeige gezeigt. Für die Fehlersuche ist ein komfortabler "Maschinen-Monitor" verfügbar.

Ihr RISOGRAF erstellt automatisch zuerst ein Master Ihrer Vorlage her und druckt es anschließend.

• Steuerung der Druckgeschwindigkeit

Für eine optimale Leistung kann zwischen drei verschiedenen Druckgeschwindigkeiten ausgewählt werden.

• Vertraulichkeitsfunktion

Wenn Sie ein vertrauliches Dokument drucken, können Sie das Master automatisch vernichten lassen, um unerlaubte Drucke zu verhindern.

• Verschiedene Originalaufnahme

Originale können klar reproduziert werden, auch wenn sie beides, Texte und Foto/Halbtonbilder, beinhalten.

• Verkleinerungsmöglichkeiten

Drucke können entsprechend Ihren Wünschen auf Standard-Maßstäbe verkleinert werden (z.B. B4 \rightarrow A4).

• Programmierbare Druckgruppen

Einfache Bedienfeldeintragungen können verschiedene Arten von Druckgruppen automatisieren, um bei der Vollendung Ihrer Druckerarbeit Zeit zu sparen.

• 2 in 1/4 in 1 Drucken

Originale können nebeneinander auf einem einzigen Blatt gedruckt werden. Sie können auswählen, wie sie auf einem einzigen Blatt arrangiert werden sollen, 1 von 2 oder 2 von 2.

• Farbdruckwahl

Durch einfaches Auswechseln der Trommel können Sie zwischen verschiedenen Druckfarben (Sonderausstattung) wählen.

• Präventionswartungsaufruf

Ein Zeichen wird im voraus gegeben, wenn die periodische Wartung erforderlich ist, damit Ihr RISOGRAF nicht unerwartet außer Betrieb bleibt.

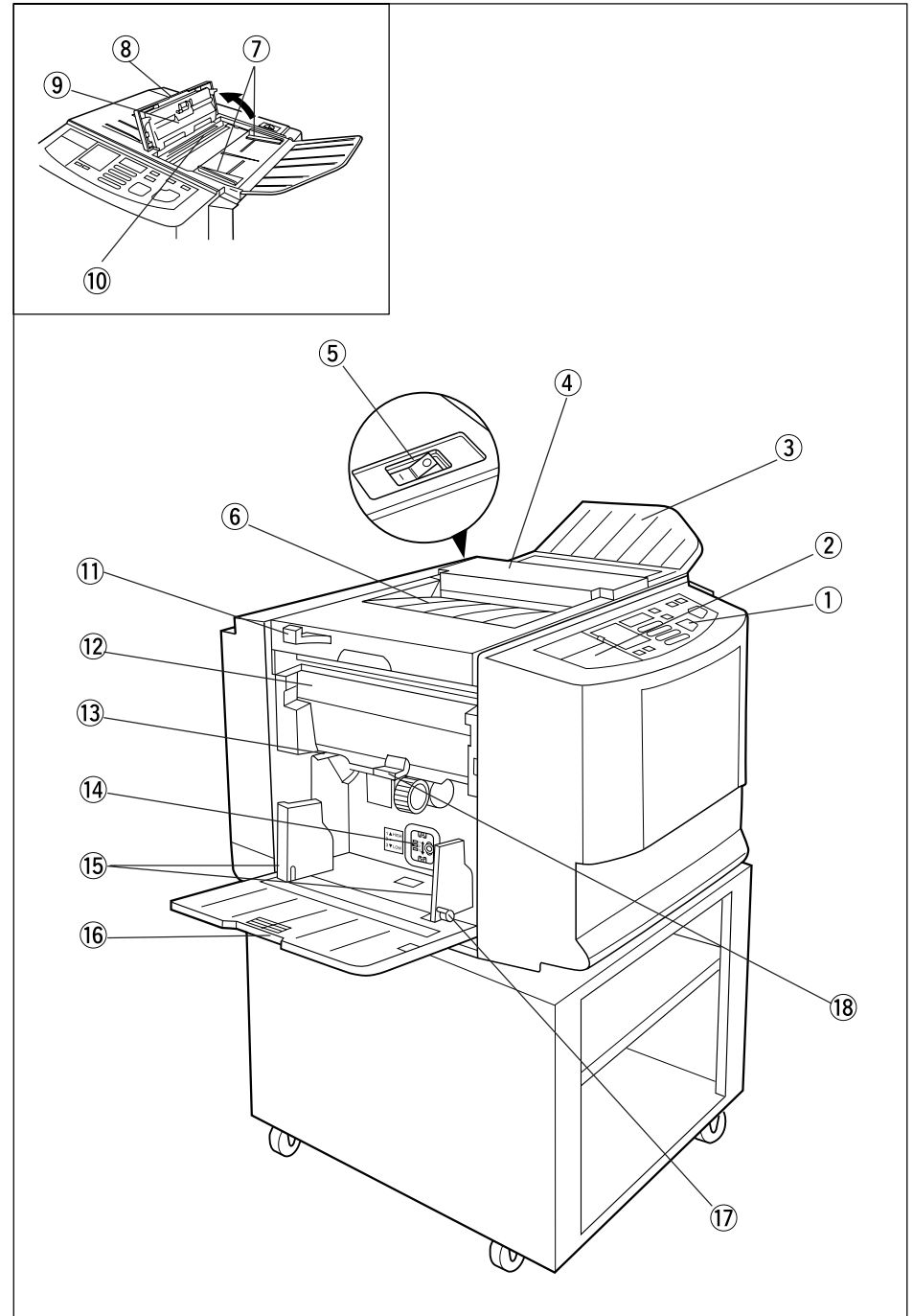
Die Einzelteile und Bauelemente

Oberteil

- ① **Hauptbedienfeld (S.8)**
- ② **Zusatzbedienfeld (S.9)**
- ③ **Original-Einzugstisch (S.14)**
- ④ **ADF-Einheit (Automatischer Dokumenteneinzug)**
Zieht Originale in den Scanner ein.
- ⑤ **Hauptnetzschalter (S.14)**
- ⑥ **Original-Auffangtisch**
Enthält die gescannten Originale.
- ⑦ **Originalführungen (S.15)**
Enthalten und führen die einzuziehenden Originale.
- ⑧ **ADF-Einheit-Entriegelungshebel (S.36)**
Muß zum Entfernen eines Originals bei einem Papierstau in der ADF-Einheit gelöst werden.
- ⑨ **Weißer Unterlage (S.37)**
- ⑩ **Vorlagenglas (S.36)**
- ⑪ **Original-Anschlag**
Verhindert, daß die Originale in den Original-Auffangtisch fallen.

Papierzuführungsteil

- ⑫ **Masterauffangbehälter (S.30)**
Fängt abgelegte Master auf.
- ⑬ **Einstellungshebel des Einzugsdrucks (S.12)**
Zur Einstellung des Einzugsdrucks je nach Papierart.
- ⑭ **Einstellungshebel des Einzugsdruckwiderstandes (S.12)**
Stellt den Widerstand des Papiereinzugs entsprechend der Einzugsform ein.
- ⑮ **Steigtisch-Papierführungen (S.12)**
Hält das Papier und richtet es aus.
- ⑯ **Steigtisch (S.12)**
- ⑰ **Sperrhebel der Steigtisch-Papierführungen (S.12)**
Verriegelt die Steigtisch-Papierführungen.
- ⑱ **Sperrhebel des Masterauffangbehälters (S.30)**



Master-Herstellungsteil

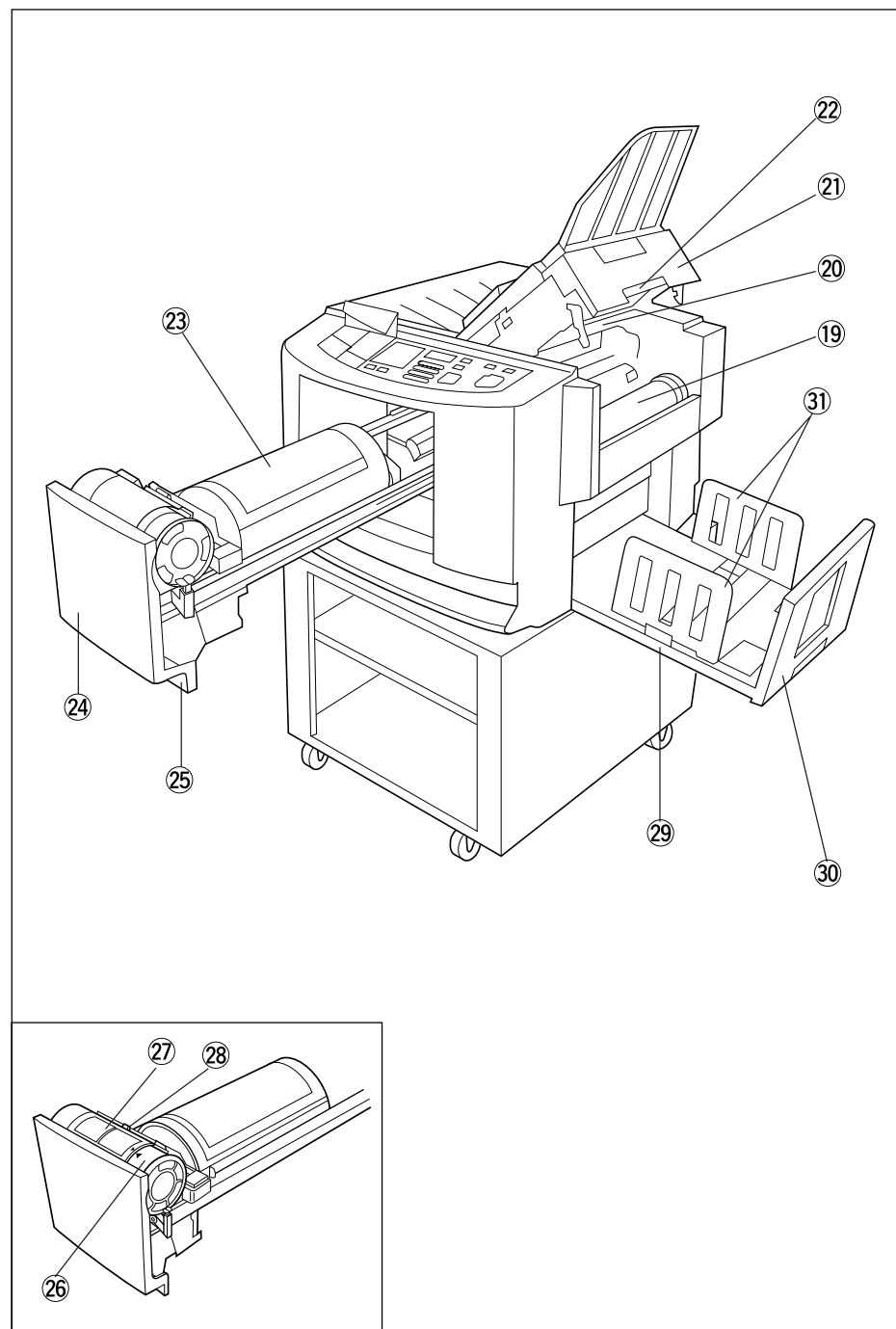
- ⑲ **Masterrolle (S.29)**
- ⑳ **Thermokopf (S.36)**
- ㉑ **Masterzufuhr-Einheit (S.29)**
Stellt für das abgetastete Original ein Master her.
- ㉒ **Entriegelungshebel der Masterzufuhr-Einheit (S.29)**
Öffnet die Masterzufuhr-Einheit.

Vorderteil

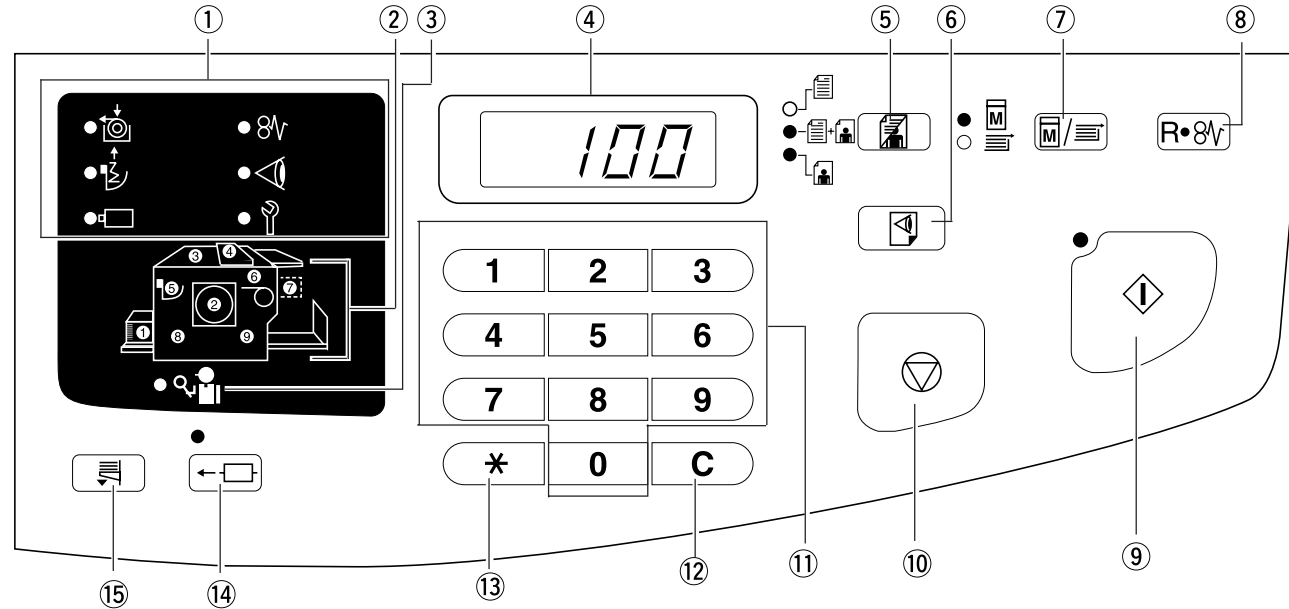
- ㉓ **Trommel (S.26)**
Hält das Master auf der Oberfläche fest.
- ㉔ **Front-Trommelklappe (S.26)**
- ㉕ **Front-Trommelklappengriff (S.26)**
Dient zum Herausziehen der Trommel aus der Maschine.
- ㉖ **Farbkartusche (S.28)**
- ㉗ **Farbkartuschen-Halterung (S.28)**
Hält den Farbkartuschen fest.
- ㉘ **Farbkartuschen-Entriegelungshebel (S.28)**
Löst die Farbkartusche.

Papierauffangsteil

- ㉙ **Papierauffangtisch (S.13)**
- ㉚ **Papierstopp (S.13)**
Stopt die fertigen Drucke in dem Papierauffangtisch.
- ㉛ **Auffangtisch-Papierführungen (S.13)**
Richtet das bedruckte Papier genau aus.

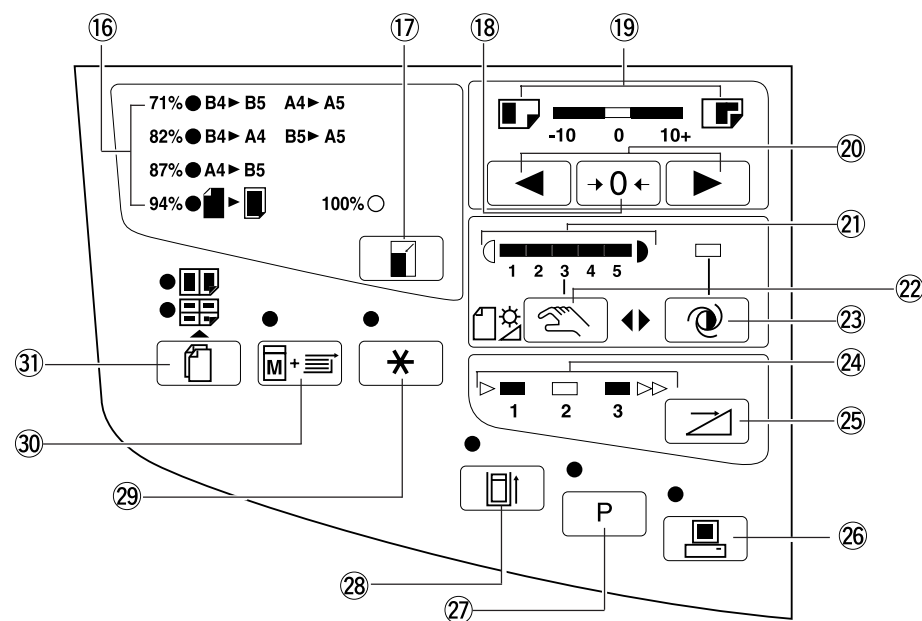


Das Bedienfeld



Hauptbedienfeld

- ① **Prüfungs- & Fehleranzeige (S.31)**
Zeigt Fehler oder den Maschinenstatus an.
- ② **Maschinen-Monitor-Anzeige (S.31)**
Zeigt die zu überprüfenden Stellen an in Bezug auf den Fehler oder den Maschinenstatus auf der Prüfungs- und Fehleranzeige.
- ③ **Wartungsaufforderungs-Anzeige (S.31)**
Blinkt, wenn die periodische Wartung erforderlich ist.
- ④ **Druckauflage-Anzeige**
Zählt die Anzahl der gedruckten Kopien oder zeigt andere numerische Einstellungen und Meldungen an.
- ⑤ **Bildbetrieb-Wahltaste [] (S.16)**
Schaltet die gegenwärtige Betriebsart auf Text, Foto und Kombi um. Die Anzeigen leuchten entsprechend der ausgewählten Betriebsart.
- ⑥ **Testdruck-Taste [] (S.16)**
Druckt eine Testseite vom jetzt vorliegenden Master. Diese Taste dient der Überprüfung der Druckqualität, der Druckposition, der Druckstärke usw.
- ⑦ **Masterherstellung/Drucken-Taste []**
Schaltet zwischen Masterherstellung und Drucken um. Normalerweise erfolgt diese Einstellung automatisch aufgrund des zur Zeit verwendeten Verfahrens.
- ⑧ **Reset-Taste [R•8V]**
Alle Einstellungen werden auf die Ausgangsstellung zurückgestellt. Diese Taste löscht außerdem Fehleranzeigen nach der Fehlersuche.
- ⑨ **Start-Taste []**
Leitet das Drucken bzw. die Herstellung eines Masters ein. Die Anzeige leuchtet "GRÜN," wenn die Taste aktiviert ist. Diese Taste wird auch betätigt, wenn der Betrieb nach einer Fehlersuche wieder aufgenommen wird.
- ⑩ **Stop-Taste []**
Unterbricht den Druckbetrieb und löscht die Vertraulichkeits-Funktion.
- ⑪ **Druckauflage-Tasten (Tasten 0 bis 9)**
Über diese Tasten wird die Auflage eingegeben oder andere numerische Werte.
- ⑫ **C-Taste**
Löscht die eingegebene Anzahl und stellt die Anzahl der Abzüge zurück auf Null.
- ⑬ *** -Taste (S.23)**
Wird bei der Eingabe von Programmen verwendet.
- ⑭ **Trommel-Entriegelungstaste [] (S.26)**
Bringt die Trommel auf Grundstellung und gibt sie zum Herausziehen frei.
- ⑮ **Steigtisch-Senkungstaste [] (S.12)**
Senkt den Steigtisch ab zum Auswechseln oder Auffüllen von Druckpapier.



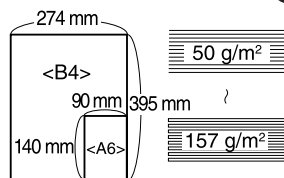
Zusatzbedienfeld

- 16 Druckgrößen-Anzeige (S.18)**
Zeigt die augenblickliche Druckgröße an.
- 17 Maßstabs-Taste [] (S.18)**
Wählt eine der fünf programmierten Druckgrößen aus.
- 18 Druckposition-Mitte-Taste [- 0 -] (S.19)**
Bewegt die vertikale Druckposition zur Mitte zurück.
- 19 Druckpositions-Anzeige (S.19)**
Zeigt die augenblickliche vertikale Druckposition an.
- 20 Druckposition-Einstelltasten [◀ ▶] (S.19)**
Zum Einstellen der vertikalen Druckposition.
- 21 Abtast (Scanning)-Kontrast-Anzeige (S.18)**
Zeigt den augenblicklichen Abtast (Scanning)-Kontrast im manuellen Abtast (Scanning)-Kontrast-Einstellungsmodus an.
- 22 Manuelle Abtast (Scanning)-Kontrast-Einstelltaste [] (S.18)**
Wählt die Kontrasteinstellungen (auf einer Skala von 1 bis 5) aus, je nach Dunkelheit des abzutastenden Originals.
- 23 Auto-Abtast (Scanning)-Kontrast-Einstelltaste [] (S.18)**
Wählt den Auto-Abtast (Scanning)-Kontrast-Einstellungsmodus aus, in dem der Abtast (Scanning)-Kontrast automatisch entsprechend der Dunkelheit des abzutastenden Originals eingestellt wird. Die Anzeige leuchtet, wenn der Auto-Einstellungsmodus ausgewählt ist.
- 24 Druckgeschwindigkeit-Anzeige (S.20)**
Zeigt die gewählte Druckgeschwindigkeit an.
- 25 Druckgeschwindigkeit-Einstelltaste [] (S.20)**
Stellt die Druckgeschwindigkeit ein (in einem Bereich von 1 bis 3).
- 26 Interface-Taste [] (S.27)**
Ermöglicht eine Datenübertragung zwischen Ihrer Maschine und einem PC oder einer Textverarbeitung. Die Anzeige leuchtet auf, wenn die Interface-Leitung geöffnet ist.
- 27 Programm-Taste [P] (S.23)**
Gibt Zugang zu programmiertem Gruppieren von Abzügen. Die Anzeige leuchtet auf, wenn die Funktion aktiv ist.
- 28 Vertraulich-Taste [] (S.27)**
Verhindert unerlaubtes Kopieren von vertraulichen Dokumenten. Die Anzeige zeigt die gewählte Betriebsart an.
- 29 Individuelle Einstellung-Taste [*] (S.25)**
Gibt Zugang zu den Einstellungen, deren Anfangswerte individuell eingerichtet werden können.
- 30 Auto-Druck-Taste [] (S.17)**
Automatisiert den Vorgang der Master-herstellung durch Drucken. Die Anzeige leuchtet auf, wenn die Funktion aktiviert ist.
- 31 2-in-1/4-in-1-Taste [] (S.21)**
Druckt zwei oder vier Abzüge nebeneinander auf einem einzigen Blatt Papier ab. Die entsprechende Anzeige leuchtet auf, wenn die Funktion aktiviert ist.

Druckpapier

Größe und Gewicht

Es kann Druckpapier mit einer Größe von 90 x 140 mm (A6 oder Postkartengröße) bis zu 274 x 395 mm (B4) benutzt werden. Zum Drucken kann ein breites Spektrum von Papierdicken und -typen verwendet werden. Verwenden Sie Druckpapier mit einem Gewicht zwischen 50 g/m² und 157 g/m².



Der maximale Druckbereich liegt wie folgt:

=CR1630=

- bei 251 x 357 mm (auf B4-Trommel)

=CR1610=

- bei 210 x 290 mm (auf A4-Trommel)

Wichtig!

Verwenden Sie die folgenden Papierarten nicht, da dies zu Papierstaus und Fehleinzügen führen kann:

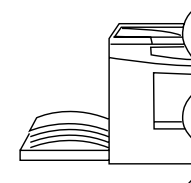
- Extrem dünnes Papier (weniger als 50 g/m²)
- Extrem dickes oder schweres Papier (mehr als 157 g/m²)
- Geknicktes, eingerolltes, gefaltetes oder zerrissenes Papier
- Chemisch behandeltes oder beschichtetes Papier (wie Thermo- oder Kohlepapier)



Richtlinien zum störungsfreien Gebrauch

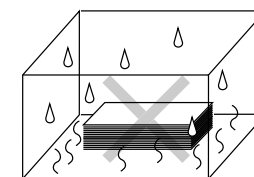
Um Papierstaus oder Fehleinzüge zu vermeiden, folgen Sie den nachfolgenden Anweisungen:

- Bei Verwendung von Standardpapier, stellen Sie den Einstellungshebel des Einzugsdrucks auf "✳" (Normal). **S.12**
- Bei Verwendung von dickem Papier (wie Zeichenpapier), oder sehr glattem Papier, stellen Sie den Einstellungshebel des Einzugsdrucks auf "✳" (Karton). **S.12**
- Richten Sie die Steigtisch-Papierführungen und die Auffangtisch-Papierführungen entsprechend der Papiergröße aus. **S.12,13**
- Richten Sie den Papierauffangtisch auf die Papierlänge aus.
- Verwenden Sie glattes Druckpapier ohne Falten. Läßt sich die Verwendung von eingerolltem Papier nicht vermeiden, legen Sie das Druckpapier so ein, daß der eingerollte Teil nach unten zeigt.
- Druckpapier bleibt leicht an der Oberfläche der Trommel hängen, wenn der obere Rand des Originals zu schmal ist oder wenn der obere Teil des Originals viel Farbe benötigt. Um dieses Problem zu lösen, verringern Sie die Druckposition um einen breiteren oberen Rand zu erzielen oder drehen Sie das Original um. Beginnen Sie dann erneut mit dem Druckvorgang. **S.19**



Lagerung

Lagern Sie das Druckpapier auf einer ebenen, trockenen Fläche. Wird das Papier in einem Bereich mit hoher Luftfeuchtigkeit gelagert, führt dies zu Papierstaus und schlechter Druckqualität.



Originale

Größe und Gewicht

Es können Originale mit einer Größe von 90 x 140 mm (A6 oder Postkartengröße) bis zu 274 x 395 mm (B4) benutzt werden. Das Gewicht der Originale sollte zwischen 50 g/m² und 107 g/m² liegen.

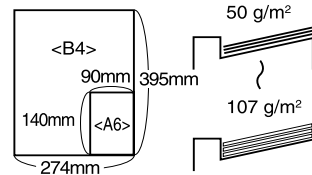
Die maximale Abtastbreite lautet wie folgt:

=CR1630=

260 mm

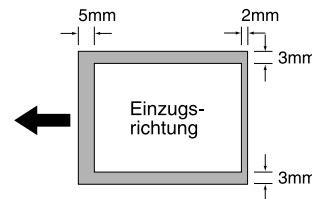
=CR1610=

210 mm



Die Ränder auf der Abbildung rechts werden für das Original benötigt.

Falls notwendig, verkleinern Sie das Original, so daß es innerhalb dieser Ränder paßt.



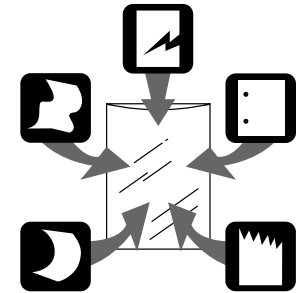
Verwenden Sie den Führungsbogen, wenn Sie die folgenden Originale drucken:

- Geklebte oder abgenutzte Originale
- Geknickte, eingerollte, gefaltete oder zerrissene Originale
- Transparente Originale (wie Pauspapier oder Overheadfolien)
- Originale, die mit Klebstoff oder Korrekturflüssigkeit bearbeitet wurden. Lassen Sie diese Original gut trocknen, bevor Sie sie einlegen.
- Dickes Zeichenpapier
- Extrem dünne Originale (weniger als 50 g/m²)
- Chemisch behandelte Originale (wie Thermo- oder Kohlepapier)

Wichtig!

Die folgenden Originale nicht verwenden:

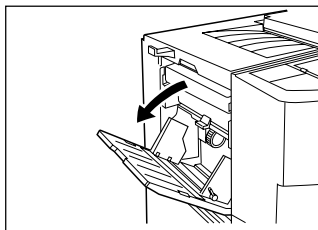
- Originale mit Heft- oder Büroklammern
- Extrem dicke Originale (mehr als 107 g/m²)



Vorbereitung Ihres RISOGRAFHENS

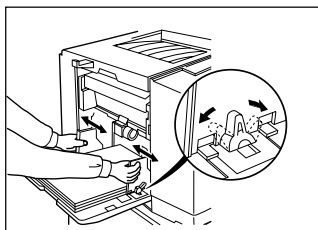
Vorbereiten des Steigtisches

1 Öffnen Sie den Steigtisch.



2 Richten Sie die Steigtisch-Papierführungen auf das Papierformat aus und legen Sie das Druckpapier ein.

Schieben Sie die Führungen an die gewünschte Stelle auf der Skala und drücken Sie dann die Sperrhebel der Steigtisch-Papierführungen zum Verriegeln der Führungen nach oben.



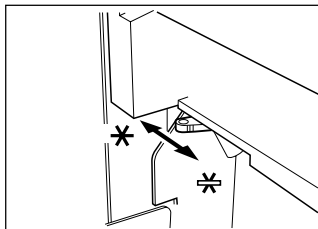
Wichtig!

- **Verwenden Sie kein Druckpapier mit verschiedenen Formaten.**
- **Wenn Sie nicht genormtes Druckpapier verwenden, legen Sie das Papier in die Mitte des Tisches und richten dann die Papierführungen aus.**

3 Stellen Sie den Einzugsdruck ein.

Stellen Sie den Einstellungshebel des Einzugsdrucks entweder auf “*” (Normal) oder “⌘” (Karton), je nach verwendetem Papier:

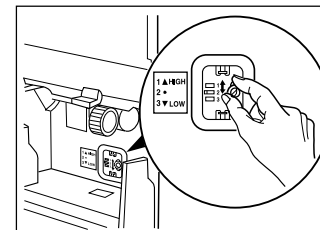
- * (Normal) Standardpapier
- ⌘ (Karton) Dickes Papier wie Zeichenpapier oder glattes Papier



4 Stellen Sie den Einzugswiderstand ein.

Stellen Sie den Einstellungshebel des Einzugswiderstandes auf die Mitte. Ändern Sie die Einstellung in folgenden Fällen wie angezeigt.

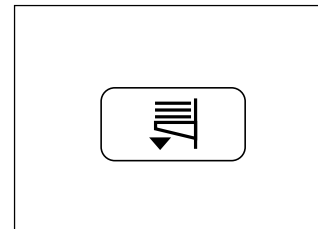
- Wenn zwei oder mehr Bögen eingezogen werden; → 1 ▲ HIGH (hoch)
- Wenn der obere Mittelteil auf der Rückseite des Papiers gelöst oder gebogen ist, besonders bei der Verwendung von Karten; → 3 ▼ LOW (niedrig).



Papier austauschen oder nachfüllen

Wenn Sie Papier während des Druckens nachfüllen oder Papier mit anderem Format verwenden möchten, senken Sie den Steigtisch ab, so daß das Papier leichter eingelegt werden kann.

Um den Steigtisch abzusenken, drücken Sie die Steigtisch-Senkungstaste.



Wichtig!

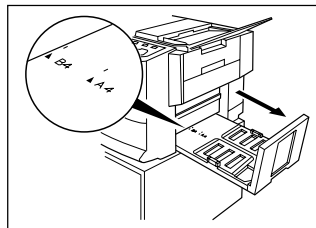
Verwenden Sie keine unterschiedlichen Papierformate im Steigtisch.

Handhabung und Betrieb

Vorbereiten des Papierauffangtisches

1 Ziehen Sie den Papierauffangtisch heraus.

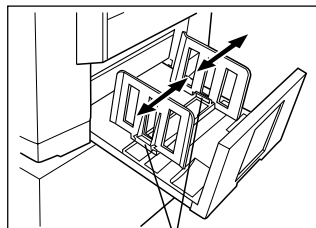
Ziehen Sie den Papierauffangtisch auf die Länge des Papiers heraus.



2 Richten Sie die Auffangtisch-Papierführungen auf das Papierformat aus.

Halten Sie dabei die Einstellungsregler der Auffangtisch-Papierführungen fest und verschieben die Führungen.

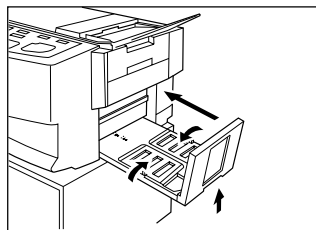
Hinweis ► Stellen Sie die Führungen bei dickem Papier etwas breiter ein, als die eigentliche Papiergröße.



Einstellungsregler der Auffangtisch-Papierführungen

Papierauffangtisch schließen

1 Schieben Sie die Auffangtisch-Papierführungen auf die B4-Position und drücken sie dann nach unten.



2 Heben Sie den Papierauffangtisch leicht an und drücken ihn dann vollständig in die Maschine hinein.

Um eine gute Produktqualität zu sichern und die Lebensdauer Ihrer Maschine zu gewährleisten, folgen Sie den nachfolgenden Anweisungen bezüglich der Handhabung und des Betriebes.

⚠ **WARNUNG [Zur Vermeidung von Verletzungen]**

- Handeln Sie mit gesundem Menschenverstand.
- Öffnen Sie das Gerät niemals im Betriebszustand und verschieben Sie die Maschine nicht.
- Halten Sie sich von Innenteilen der Maschine fern, außer von denen, welche in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind. Diese Teile sind mit höchster Präzision hergestellt und können leicht beschädigt werden.
- Stecken Sie im Betriebszustand niemals Ihre Hände oder Finger in die Öffnungen am oder um den Steigtisch und den Papierauffangtisch.
- Halten Sie lockere Kleidung oder lange Haare von den beweglichen Teilen fern, damit Sie sich nicht in der Maschine verfangen.
- Versuchen Sie nicht die Maschine zu ändern und entfernen Sie keine Teile.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn eventuell eine elektrische Störung vorliegt.
- Schalten Sie die Maschine aus, bevor Sie ein Teil reinigen.
- Stellen Sie die Maschine dort auf, wo sie während des Druckens gut belüftet wird.

⚠ **Vorsicht [Zur Vermeidung von mechanischen Problemen]**

- Öffnen/schließen Sie die Abdeckungen vorsichtig.
- Schalten Sie das Gerät im Betriebszustand nicht aus und ziehen Sie nicht den Netzstecker.
- Legen Sie im Betriebszustand keine Gegenstände auf die Maschine oder in irgend eine Öffnung. Die Maschine kann dadurch beschädigt werden.
- Legen Sie keine schweren Gegenstände auf die Maschine.
- Setzen Sie die Maschine keinen Stößen aus.
- Bevor Sie die Maschine bewegen, wenden Sie sich an Ihren Kundendienst.

⚠ **Vorsicht - Handhabung der Farbe**

- Wenn Farbe in Ihre Augen gelangt, sofort mit viel Wasser ausspülen.
- Wenn Farbe auf Ihre Haut gelangt, waschen Sie sie mit Seife ab.
- Während des Druckens muß auf ausreichende Lüftung geachtet werden.
- Fühlen Sie sich während der Anwendung nicht gut, konsultieren Sie einen Arzt.
- Die Farbe nur für den Druck-Gebrauch verwenden.
- Die Farbe für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Wichtig! - Materialien, welche nicht gedruckt werden dürfen

Bei Gebrauch dieser Maschine, achten Sie darauf, daß Sie nicht gegen Copyrights oder andere Gesetze verstoßen, auch bei persönlichem Gebrauch. Wenden Sie sich an die zuständigen Behörden für weitere Details. Sind Sie diskret und handeln Sie nach gesundem Menschenverstand.

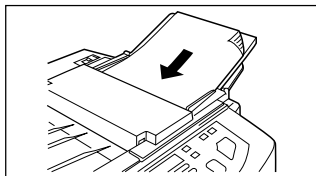
Standardbearbeitung

Die Standardbearbeitung Ihres RISOGRAPHEN kann in zwei Stufen unterteilt werden: die Herstellung eines Masters von einem Original und dem Ausdrucken von Drucken von einem Master. Die Maschine ist so ausgelegt, daß diese beiden Arbeitsabläufe ineinanderfließen.

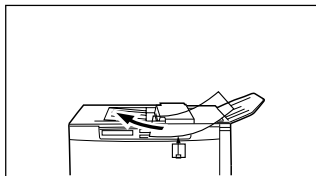
Herstellung eines Masters

Zur Herstellung eines Masters wird ein Original abgetastet (gescannt) und wird dann um die Trommel gewickelt.

- 1 Legt das Original an die richtige Stelle.

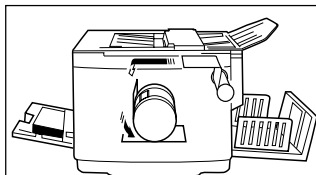


- 2 Tastet (Scannt) das Original ab.



- 3 Stellt ein Master her.

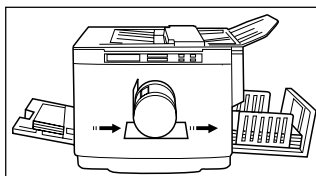
Das Master wird um die Trommel gewickelt und ein Testdruck wird erstellt.



Drucken

Beim Drucken dreht sich die Trommel um die angegebene Anzahl von Abzügen zu drucken.

- 4 Gibt die Druckauflage ein.

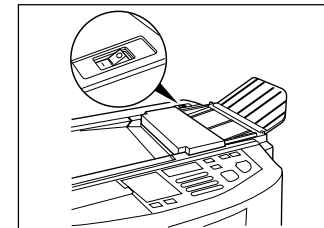


- 5 Beginnt mit dem Drucken.

Standardbetrieb

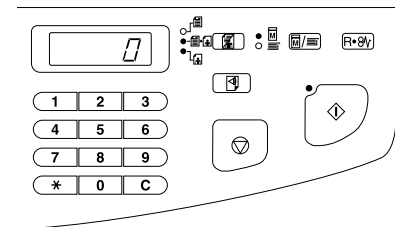
- 1 Stellen Sie den Netzschalter auf EIN.

Der Netzschalter befindet sich am hinteren Teil an der Oberseite der Maschine.



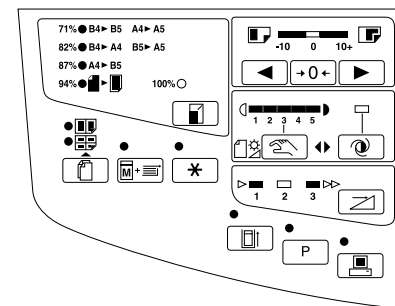
- 2 Überprüfen Sie die Einstellungen auf dem Bedienfeld.

Wenn die Stromzufuhr eingeschaltet ist, werden auf den Bedienfeld-Anzeigen die Ausgangseinstellungen angezeigt. Öffnen Sie die Abdeckung des Zusatzbedienfeldes und nehmen Sie die nötigen Änderungen vor, wie Reproduktionsgrößen und Betriebsmodus.

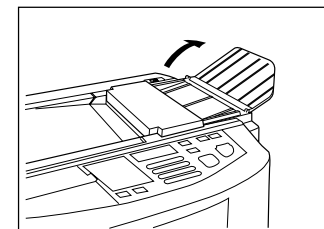


Wenn Sie die **R•0y (Reset)** Taste mindestens eine Sekunde lang gedrückt halten, kehren die Ausgangseinstellungen auf das Bedienfeld zurück.

- ☞ **S.20** Rückkehr auf die Ausgangseinstellungen.
- ☞ **S.25** Sie können die Ausgangseinstellungen nach eigenem Wunsch wählen.



- 3 Öffnen Sie den Original-Einzugstisch.

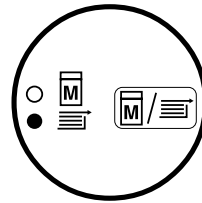
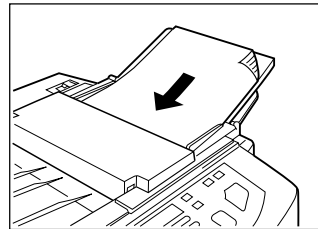


4 Legen Sie ein Original auf den Original-Einzugstisch.

Stellen Sie die Originalführungen entsprechend der Papierbreite der Originale ein. Legen Sie dann das Original nach unten bis zum Anschlag in die ADF-Einheit. Das Original wird automatisch eingezogen und eingelegt.

Es können bis zu 10 Originale gleichzeitig eingelegt werden.

Hinweis Wenn ein Original eingelegt ist, ändert sich die Betriebsart automatisch von Drucken auf Herstellung eines Masters. Die Master-Herstellungs-Anzeige auf dem Bedienfeld leuchtet auf.



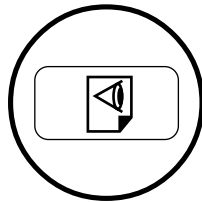
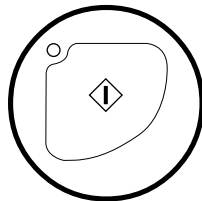
5 Drücken Sie die Start-Taste.

Sobald ein Original abgetastet ist, wird das Master erstellt. Ein Testdruck wird automatisch ausgedruckt, damit Sie die Druckqualität, die Position und Intensität prüfen können.

S.19 ... Um die Position des Abzuges zu ändern, drücken Sie die Druckposition-Einstelltasten und/oder verschieben Sie das Druckpapier mit den Steigtisch-Papierführungen.

Sind die Einstellungen geändert, drücken Sie die Testdruck-Taste, um das Resultat zu prüfen.

Hinweis Wenn die Maschine längere Zeit lang nicht in Betrieb war, trocknet die Druckfarbe auf der Trommel ein. Eingeatrocknete Druckfarbe auf der Trommel kann blasse oder verzerrte Druckbilder verursachen. Drücken Sie in diesem Fall die Testdruck-Taste mehrmals, bis ein klares Druckbild entsteht.



6 Geben Sie die Druckauflage ein.

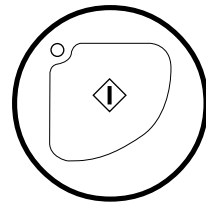
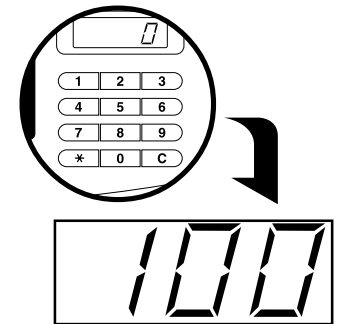
Geben Sie die Druckauflage mit den Druckauflage-Tasten ein. Die Menge erscheint auf der Druckauflage-Anzeige.

Hinweis Geben Sie versehentlich die falsche Auflage ein, drücken Sie die "C"-Taste, um die Auflage auf Null zu stellen und geben dann die korrekte Auflage ein.

7 Drücken Sie die Start-Taste.

Die eingegebene Auflage der Abzüge wird gedruckt.

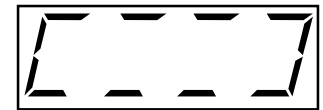
Hinweis Wenn der Druckvorgang unterbrochen wird und die Einstellwerte-Überprüfungs- & Fehleranzeige blinkt, und die ① Anzeige blinkt, befindet sich kein Papier mehr im Steigtisch. Legen Sie Papier in den Tisch. **S.12**





Spezialhinweis - Auto-Farbverreibung

Für den Fall, daß die Tintenzufuhr zu langsam ist, um den Farbbedarf während des Druckens abzudecken, wird kein Papier mehr eingezogen und der Betrieb wird so verlangsamt, daß die Tintenzufuhr bei freier Trommelrotation ausreichend ist.

Während dieses Betriebes erscheint in der Druckauflage-Anzeige - wie in der rechten Abbildung dargestellt - ein Rotationssignal. Wenn eine ausreichende Menge Tinte zum Drucken erhalten, nimmt das Gerät den Druckbetrieb wieder auf. Wenn es stoppt und die zu druckende Menge, die verbleibt, erscheint auf der Druckauflage-Anzeige, drücken Sie die ⬇ (Start-) Taste, um ihren Druckauftrag zu beenden.




F-1 Foto-/Halbtonbetrieb


Wenn ein Original Bilder oder Halbton-Abbildungen enthält, oder wenn ein Mehrfarben-Original benutzt wird, wählen Sie  (FOTO) oder  (KOMBI) aus, indem Sie die Bildbetrieb-Wahltaste drücken.

Die entsprechende Anzeige leuchtet auf.


Da die Abbildung graphisch bearbeitet wird, werden die unterschiedlichen Schattierungen akkurat gedruckt.


 **(FOTO)** Reproduziert klar die verschiedenen Schattierungen von Fotografie oder Halbton-Bildern.

Zeilen und Texte werden weniger scharf reproduziert, wenn sie in einem Original enthalten sind.

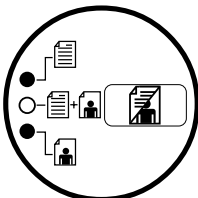
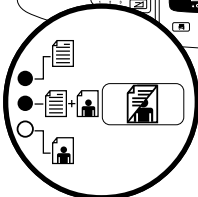
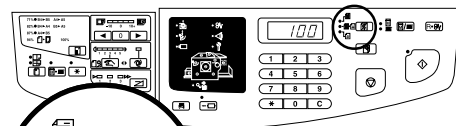
 **(KOMBI)** Reproduziert eine Fotografie oder Halbton-Bilder klar, ohne die Schärfe der Linien und Texte zu verschlechtern.

Dieser Betriebsmodus wird für Mehrfarben-Originale oder Foto-Originale, die scharfe Linien und Texte enthalten, empfohlen.

 **S.18** Die Scann-Einstellung sollte, wenn nötig überprüft und je nach Bildstärke eingestellt werden.

- Hinweis**
- Wenn KOMBI für Originale mit einer kleinen Dichte ausgewählt wird, ist es möglich, daß einige Linien unterbrochen werden. Wählen Sie in diesem Fall  (TEXT) aus.
 - Wenn TEXT für das Drucken eines Originals verwendet wird, das Fotografie mit dunklen Schatten enthält, können andererseits die Kopien verschmiert sein. Wählen Sie in diesem Fall FOTO oder KOMBI.

Wird die R•Sv (Reset-)Taste mindestens eine Sekunde lang gedrückt, kehrt die Bildbetriebs auf ihre Ausgangseinstellung  (TEXT) zurück.

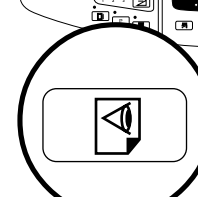


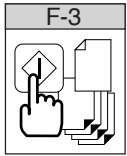
F-2 Herstellung von Testdrucken

Wenn Änderungen bei der Druckposition oder anderen Einstellungen vorgenommen wurden, prüfen Sie die Druckqualität durch Erstellung eines Testdruckes.


Wenn Sie die Testdruck-Taste gedrückt halten, wird durchgehend gedruckt.

Hinweis Das Drucken von Testdrucken hat keine Auswirkung auf die eingegebene Druckauflage.





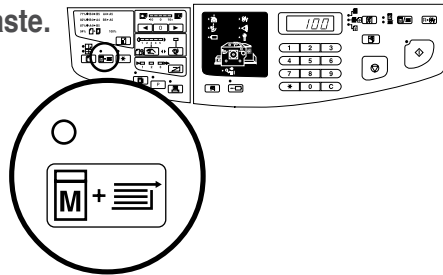
Schnelldrucken (Keine Testdruckprüfung)

Wenn Sie die Abzüge nicht vor dem Druck überprüfen müssen, drücken Sie die Auto-Druck-Taste bevor Sie die  (Start)-Taste drücken, um die Auto-Druck-Funktion zu aktivieren. Mit dieser Funktion können Sie einen Non-Stop Betrieb aufrecht erhalten, von der Herstellung des Masters bis zum Drucken.

Hinweis → Wenn Sie die Druckposition prüfen oder einstellen müssen, löschen Sie die Auto-Druck-Funktion durch nochmaliges Drücken der Auto-Druck-Taste.

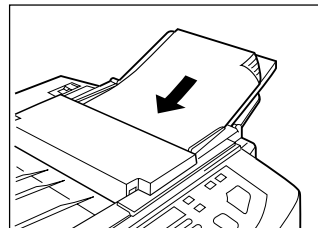
1 Drücken Sie die Auto-Druck-Taste.

Die Auto-Druck-Anzeige leuchtet auf.



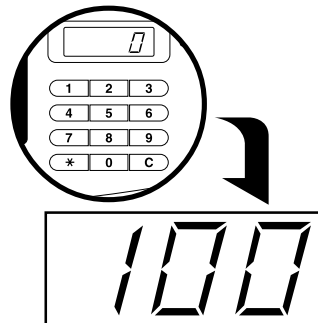
2 Legen Sie ein Original ein.

Legen Sie ein Original nach unten bis zum Anschlag in die ADF-Einheit. Es können bis zu 10 Originale gleichzeitig eingelegt werden.



3 Geben Sie die Druckauflage ein.

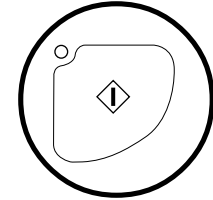
Hinweis → Geben Sie versehentlich die falsche Auflage ein, drücken Sie die "C"-Taste, um die Auflage auf "0" zu stellen und geben dann die korrekte Auflage ein.



Wenn bei der Auflage der Drucke "0" gewählt wird, startet die Maschine nicht.

4 Drücken Sie die Start-Taste.

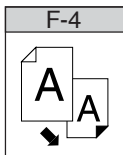
Die eingegebene Auflage der Abzüge wird gedruckt mit einem zusätzlichen Testdruckes.



Wird die R•8v (Reset-) Taste mindestens eine Sekunde lang gedrückt, kehrt die Auto-Druck-Funktion auf ihre Ausgangseinstellung zurück.

S.25 Sie können die Ausgangswerte nach eigenem Wunsch wählen.

F-4 Original-Verkleinerung



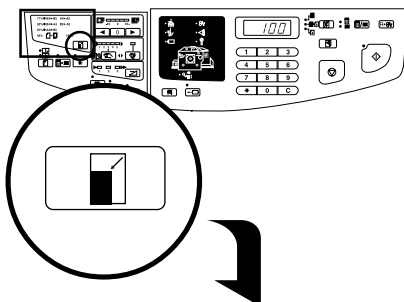
Originale können mit programmierten Maßstäben verkleinert werden. Es sind vier verschiedene programmierte Verkleinerungen verfügbar. Wird einer dieser Maßstäbe ausgewählt, leuchtet die Druckgrößen-Anzeige auf dem Zusatzbedienfeld auf.

Drücken Sie die Maßstabs-Taste, um den gewünschten Maßstab auszuwählen.

Jedesmal, wenn die Maßstabs-Taste gedrückt wird, leuchten die Anzeigen in der folgenden Reihenfolge auf:

94% → 87% → 82% → 71% → 100% → 94%

Wird die R•8v (Reset-) Taste mindestens eine Sekunde lang gedrückt, kehrt die Druckgröße auf ihre Ausgangseinstellung (100%) zurück.



= CR1630 =

71% ● B4 ▶ B5 A4 ▶ A5

82% ● B4 ▶ A4 B5 ▶ A5

87% ● A4 ▶ B5

94% ● [Icon] ▶ [Icon] 100% ○

= CR1610 =

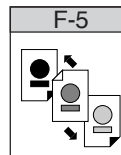
71% ● A4 ▶ A5

82% ● B5 ▶ A5

87% ● A4 ▶ B5

94% ● [Icon] ▶ [Icon] 100% ○

F-5 Ändern des Bildtons auf Drucken



Um andere Töne auf den Drucken als auf dem Original zu erhalten, stellen Sie den Abtast (Scanning)-Kontrast manuell ein, indem Sie den Auto-Abtast (Scanning)-Kontrast-Einstellungsmodus löschen.

Hinweis Der Auto-Abtast (Scanning)-Kontrast-Einstellungsmodus ist nur für die [Icon] (TEXT) Betriebsart anwendbar.

Wenn der Auto-Abtast (Scanning)-Kontrast-Einstellungsmodus ausgewählt wird, leuchtet die [Icon] (Auto-Einstellung)-Anzeige auf. In diesem Fall kann der Abtast (Scanning)-Kontrast automatisch eingestellt werden, je nach Dunkelheit des abgetasteten Originals.

Hinweis Dieser Modus kann durch Drücken der Auto-Abtast (Scanning)-Kontrast-Einstelltaste ausgewählt werden.

Drücken Sie die manuelle Abtast (Scanning)-Kontrast-Einstelltaste, um den Kontrast zu ändern.

Jedesmal, wenn diese Taste gedrückt wird, ändert sich der Kontrast um eine Stufe in der folgenden Reihenfolge:

4 → 5 → 1 → 2 → 3 → 4

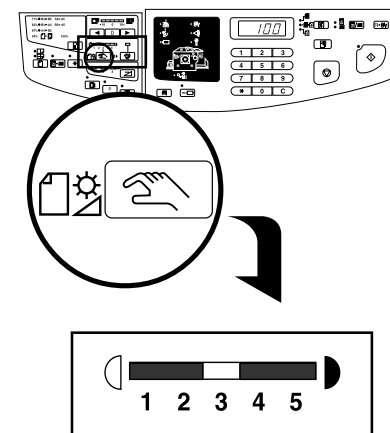
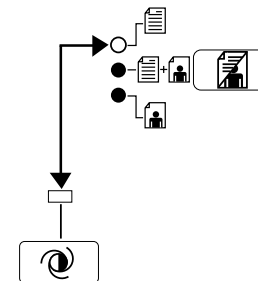
[Icon] (1 oder 2) Für Zeitungen oder farbige Originale.

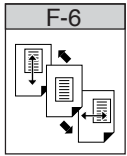
[Icon] (4 oder 5) Für schlechte Kopien oder mit Bleistift beschriebene Originale.

Hinweis Nach Einstellung des Kontrastes stellen Sie ein neues Master her, damit die Einstellung bei weiteren Drucken wirksam ist.

Wird die R•8v (Reset-) Taste mindestens eine Sekunde lang gedrückt, kehrt die Abtast(Scanning)-Kontrast-Einstellung auf ihre Ausgangseinstellung (Auto) zurück.

S.25 Sie können die Ausgangswerte nach eigenem Wunsch wählen.





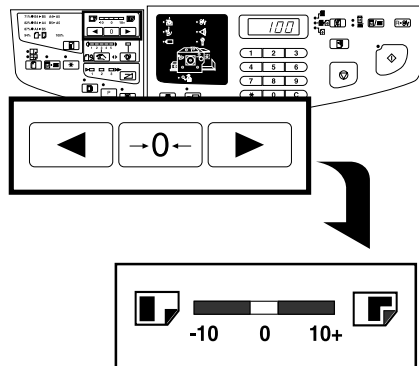
Neu-Einstellung der Druckposition




Die Druckposition kann vertikal (nach oben und unten) oder horizontal (nach links oder rechts) eingestellt werden.

Hinweis Wenn Sie die Druckposition umstellen, bestätigen Sie die neue Druckposition mit einem Testdruck

Einstellen der vertikalen Druckposition

Sie können die Druckposition vertikal verändern, indem Sie eine der Druckposition-Einstell Tasten drücken. Der Bereich liegt bei ± 10 mm. Wenn die Taste gedrückt wird, wird die eingestellte vertikale Druckposition durch die Druckpositionsanzeige grob angezeigt.



-  Bewegt die Druckposition nach unten.
-  Bewegt die Druckposition nach oben.
-  Bewegt die Druckposition zurück zur Mitte.

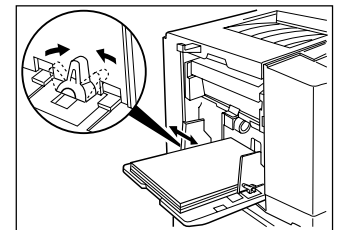
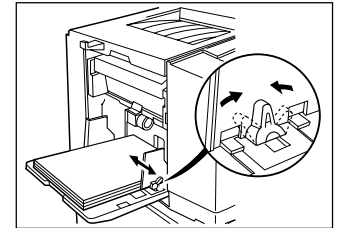
Einstellen der horizontalen Druckposition

Sie können die horizontale Druckposition durch Verschieben des Druckpapiers nach rechts oder links mit den Steigtisch-Papierführungen einstellen. Um die Steigtisch-Papierführungen zu verschieben, lösen Sie zuerst die Verriegelung durch Herabziehen der Sperrhebel der Steigtisch-Papierführungen.

Hinweis Der Bereich liegt bei ± 20 mm, außer für B4-Papier. Für diese Papiergröße ist er auf ± 10 mm begrenzt.

Wichtig!

Beim Einstellen der horizontalen Druckposition, ändern Sie die Einstellungen der Auffangtisch-Papierführungen entsprechend den neuen Positionen der Steigtisch-Papierführungen. Andernfalls können die gedruckten Abzüge im Papierauffangtisch hängen bleiben.



F-7 Einstellen der Druckgeschwindigkeit

Die Druckgeschwindigkeit kann auf eine von drei Stufen, entweder 60, 90 oder 130 Blatt pro Minute (bpm) eingestellt werden.

Drücken Sie die Druckgeschwindigkeit-Einstelltaste, um die Druckgeschwindigkeit zu ändern.

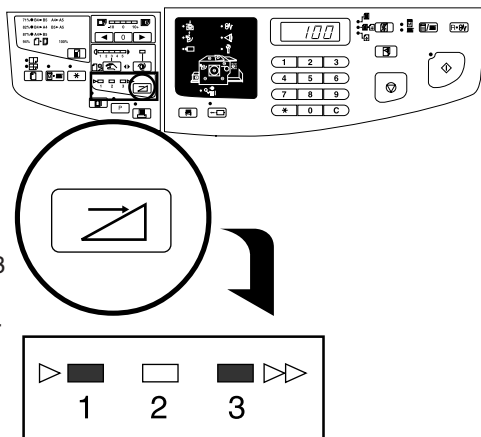
Die Einstellung ändert sich in der folgenden Reihenfolge:

3 (130 bpm) → 1 (60 bpm) → 2 (90 bpm) → 3

Hinweis Die normale Druckgeschwindigkeit (Einstellung 2) liegt bei 90 Blatt pro Minute.

Wird die R•8v (Reset-) Taste mindestens eine Sekunde lang gedrückt, kehrt die Druckgeschwindigkeit auf die Ausgangseinstellung zurück.

S.25 Sie können die Ausgangswerte nach eigenem Wunsch wählen.

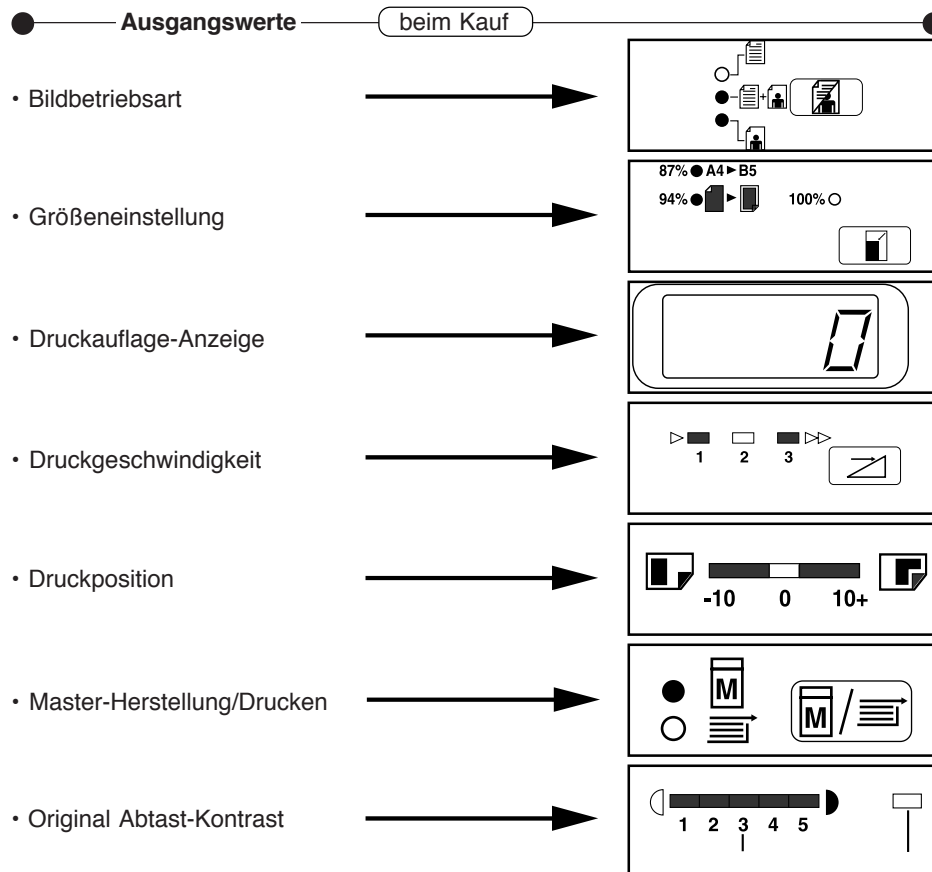
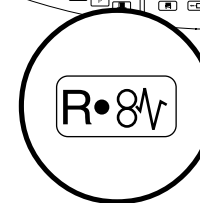


F-8 Rückstellung auf die Ausgangswerte

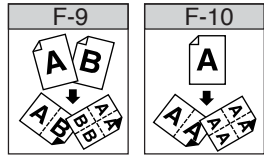
Um alle Einstellungen, einschließlich der Druckposition und des Maßstabs, auf die Ausgangswerte zurückzustellen, halten Sie die R•8v (Reset-) Taste mindestens eine Sekunde lang gedrückt.

Hinweis Falls die Ausgangswerte nach Ihrem eigenen Wunsch eingestellt wurden, erscheinen diese Werte wieder auch nach Durchführung der gerade beschriebenen Methode.

S.25



Das Drucken von zwei Originalen nebeneinander



Es können zwei gleiche Originale (oder zwei unterschiedliche) nebeneinander gedruckt werden, und falls nötig, können für jedes Original verschiedene Einstellungen vorgenommen werden: Druckgröße, Abtast (Scanning)-Kontrast und Betrieb (Text/Foto/Kombi). Sie können auswählen, wie die Originale nebeneinander auf einem Blatt arrangiert werden sollen, 1 von 2 (2-in-1) oder 2 von 2 (4-in-1).

Die Produktivität kann durch Schneiden der 2-in-1- (4-in-1) Drucke in 2 Teile (4 Teile) oder durch Falten zur Hälfte verdoppelt (vervieracht) werden, um den Druckauftrag zu beenden.

S.17Die Auto-Druck-Funktion kann beim 2-in-1/4-in-1-Drucken benutzt werden.

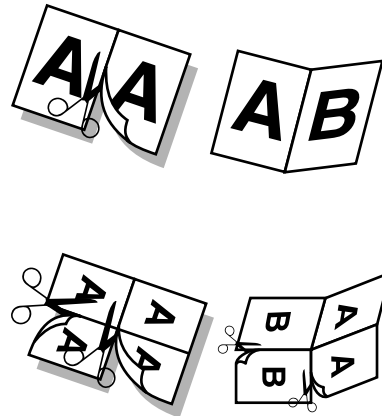
<Referenztabelle für den 2-in-1/4-in-1 Druckbetrieb>

Das 2-in-1/4-in-1-Drucken kann nur auf einem Druckpapier mit regulärem Format für entsprechende Modelle realisiert werden. Beziehen Sie sich hinsichtlich der verfügbaren Druckpapierformat und der Originalformat und ihrer erforderlichen Druckgrößeneinstellung auf die unteren Tabellen.

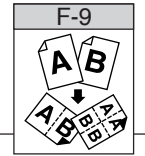
| =CR1630= | | Originalformat | | | |
|--------------------|----|----------------|-----|--------|------|
| | | 2-in-1 | | 4-in-1 | |
| | | B5 | B5 | A5 | B6 |
| Druck-Papierformat | B4 | 100% | 71% | 87% | 100% |

| =CR1610= | | Originalformat | | | | |
|--------------------|----|----------------|------|--------|-----|------|
| | | 2-in-1 | | 4-in-1 | | |
| | | B5 | A5 | A5 | B6 | A6 |
| Druck-Papierformat | A4 | 82% | 100% | 71% | 82% | 100% |

Wird die **R•Sv** (Reset-) Taste mindestens eine Sekunde lang gedrückt, kehrt das Bedienfeld auf die Ausgangseinstellungen zurück.



Das 2-in-1/4-in-1 Drucken von zwei verschiedenen Originalen

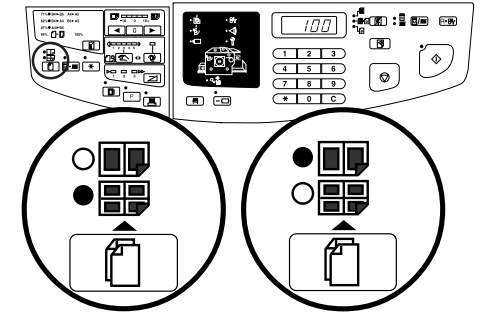


Verwendung der gleichen Einstellungswerte

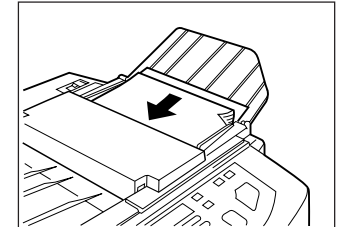
- 1 Drücken Sie die 2-in-1/4-in-1-Taste, um die gewünschte Einstellung für diese Funktion auszuwählen.

Die entsprechende Anzeige leuchtet auf, wenn die 2-in-1- oder 4-in-1-Einstellung ausgewählt wurde.

Hinweis ➔ Drücken Sie die Taste und schalten die Anzeigen aus, um die Funktion zu löschen.

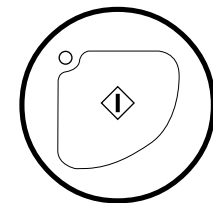


- 2 Legen Sie zwei Originale nach unten auf den Original-Einzugstisch.



- 3 Drücken Sie die Start-Taste.


Die Originale werden abgetastet und ein 2-in-1 oder 4-in-1 Testdruck wird erstellt.



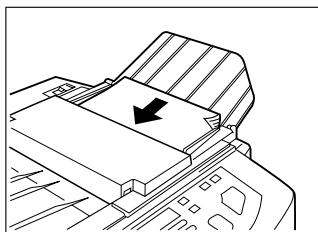
Änderung der Einstellwerte für ein Original

Um verschiedene Einstellungen bei den 2-in-1/4-in-1 Drucken von zwei verschiedenen Originalen vorzunehmen, legen Sie die Originale einzeln ein.

Der Maschine tastet das erste Original ab und gewährt dann eine 15-Sekunden-Pause (ein akustisches Signal ertönt), damit Sie das zweite Original eingelegt können.

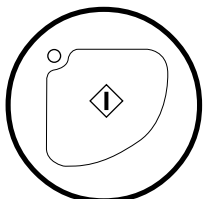
Hinweis Wenn Sie die  (Stop-) Taste drücken, oder innerhalb der 15-Sekunden-Pause kein zweites Original einlegen, wird ein Testdruck erstellt, der zur Hälfte leer ist.

- 1 Wählen Sie die 2-in-1 oder 4-in-1-Einstellung für diese Funktion aus und legen das erste Original nach unten auf den Original-Einzugstisch.



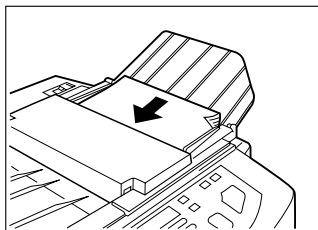
- 2 Drücken Sie die Start-Taste.

Nachdem das erste Original abgetastet und im Original-Auffangtisch abgelegt wurde, ertönt ein 15-Sekunden langes akustisches Signal.

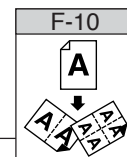


- 3 Geben Sie während des 15-Sekunden langen akustischen Signals die Einstellungen für das zweite Original ein und legen dann das zweite Original auf den Original-Einzugstisch.

Nachdem das zweite Original abgetastet wurde, wird automatisch ein Testdruck erstellt.



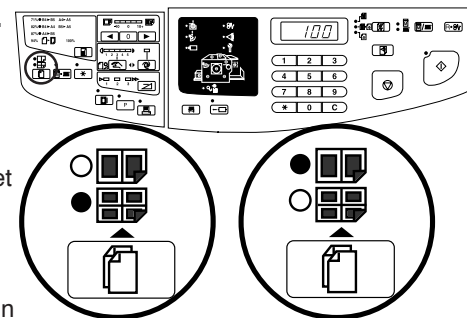
Das 2-in-1/4-in-1 Drucken eines einzelnen Originals



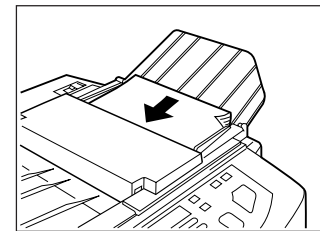
- 1 Drücken Sie die 2-in-1/4-in-1-Taste, um die gewünschte Einstellung für diese Funktion auszuwählen.

Die entsprechende Anzeige leuchtet auf, wenn die 2-in-1 oder 4-in-1-Einstellung ausgewählt wurde.

Hinweis Drücken Sie die Taste und schalten die Anzeigen aus, um die Funktion zu löschen.

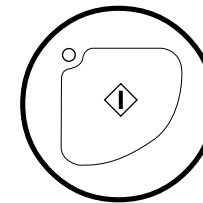


- 2 Legen Sie ein Original nach unten auf den Original-Einzugstisch.




- 3 Drücken Sie die Start-Taste.

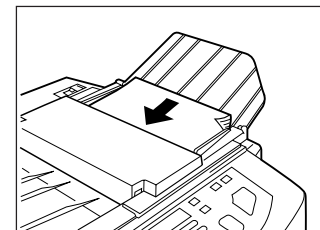
Nachdem das Original abgetastet und im Original-Auffangtisch abgelegt wurde, ertönt ein 15-Sekunden langes akustisches Signal.

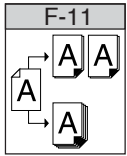


- 4 Ändern Sie während des 15-Sekunden langen akustischen Signals die Einstellungen, falls notwendig, und legen dann das Original nochmals auf den Original-Einzugstisch.

Nachdem das Original nochmals abgetastet wurde, wird automatisch ein Testdruck erstellt.

Hinweis Wenn Sie die  (Stop-) Taste drücken, oder innerhalb der 15-Sekunden-Pause kein Original einlegen, wird ein Testdruck erstellt, der zur Hälfte leer ist.





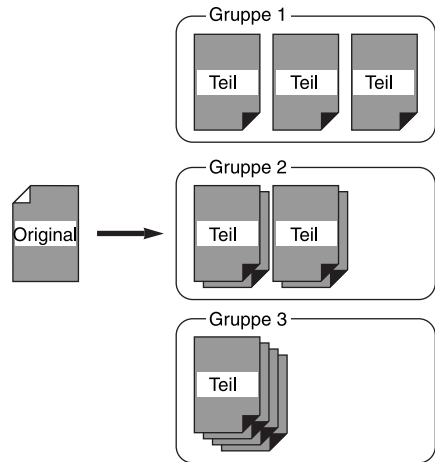
Das automatische Gruppensortieren

Mit der programmierten Druck-Funktion können von einem Original Abzüge gedruckt werden und die gedruckten Bogen können dann automatisch in verschiedene Gruppen sortiert werden.

Es können bis zu 5 Gruppen eingestellt werden, mit maximal 99 Teilen pro Gruppe und jeweils maximal 9999 Kopien pro Teil.

Hinweis Drücken Sie die P (Programm-) Taste nochmals, um die programmierte Druck-Funktion zu löschen.

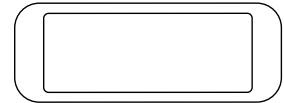
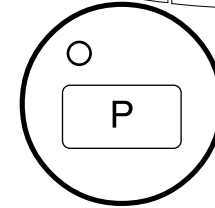
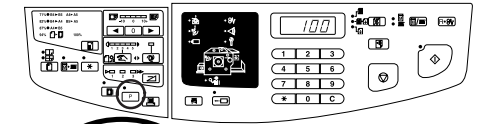
Hinweis Die Auflagentrennung (Option) ist bei dem programmierten Drucken sehr nützlich.



Wenn mehr als ein Original (bis zu 10 Bogen) in die ADF-Einheit eingelegt wird während die Auto-Druck-Funktion aktiviert ist, läuft das eingestellte Programm für jedes Original ganz durch, bis alle Originale den Programmbestimmungen gemäß gedruckt und in Gruppen sortiert worden sind.

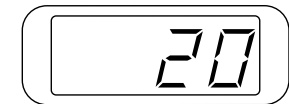
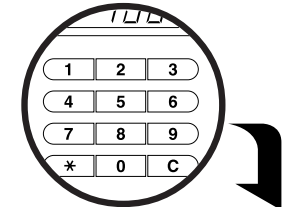
1 Drücken Sie die Programm-Taste.

Die Programm-Anzeige leuchtet auf und die Mengenangabe in der Druckauflage-Anzeige erlischt.



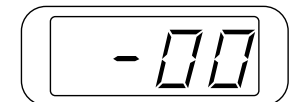
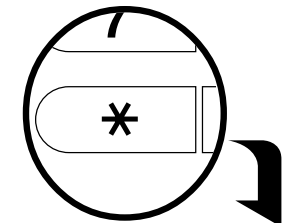
2 Geben Sie die Druckauflage für jeden Teil der ersten Gruppe mit den Druckauflage-Tasten ein.

Hinweis Geben Sie versehentlich die falsche Auflage ein, drücken Sie die "C"-Taste, um die Auflage auf Null zu stellen und geben dann die korrekte Auflage ein.



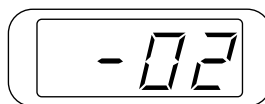
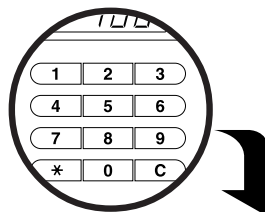
3 Drücken Sie die * -Taste.

Die Druckauflage-Anzeige wird auf [-00] umgestellt, damit Sie die Auflage der Teile für die erste Gruppe eingeben können.



- 4** Geben Sie die Auflage der Teile für die erste Gruppe mit den Druckauflage-Tasten ein.

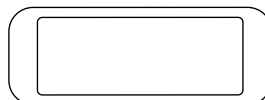
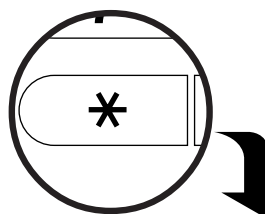
Hinweis Wenn Sie an dieser Stelle keine Teilaufgabe eingeben, wird diese automatisch auf "1" eingestellt.



- 5** Drücken Sie nochmals die * -Taste, um die Druckauflage für die zweite Gruppe einzustellen.


Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 5 und geben die Druckauflage und die Teilaufgabe für die verbleibenden Gruppen ein. Es können bis zu 5 Gruppen eingegeben werden.

Hinweis Wenn Sie die Programmeinstellung korrigieren möchten, drücken Sie die P (Programm-) Taste und löschen die bestehenden Programmeinstellungen. Geben Sie dann die korrekte Einstellung von Anfang an ein.

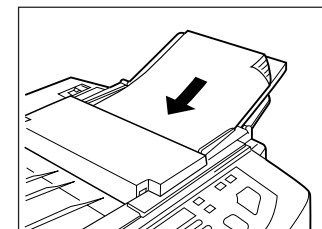


- 6** Geben Sie die weiteren Einstellungen ein.

Stellen Sie, Druckposition, Druckgröße usw. ein.

Hinweis Wenn Sie mehr als ein Original mit den gleichen Einstellungen drucken möchten, drücken Sie die  (Auto-Druck-) Taste, um die Auto-Druck-Funktion zu aktivieren.


- 7** Legen Sie ein Original nach unten auf den Original-Einzugstisch.



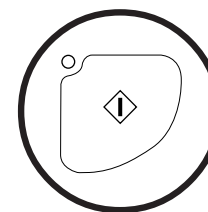
- 8** Drücken Sie die Start-Taste.

Ein Testdruck wird erstellt. Falls die Auto-Druck-Funktion nicht aktiviert ist, drücken Sie nochmals die Start-Taste.

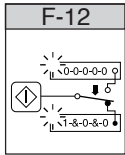
Die Abzüge werden entsprechend dem Programm gedruckt und sortiert, wobei mit der letzten eingegebenen Gruppe begonnen wird. Ist der Druckvorgang beendet, werden die Programmeinstellungen automatisch gelöscht.

Um den programmierten Betrieb zu unterbrechen, drücken Sie auf die  (Stop-) Taste.

Hinweis Wenn die Auto-Druck-Funktion aktiviert ist, werden die Programmeinstellungen nach Beendigung des Druckvorganges wiederhergestellt.



Wird die R•8V (Reset-) Taste mindestens eine Sekunde lang gedrückt, wird das Programm gelöscht.



Einstellen neuer Ausgangswerte

Sie können einige der ursprünglichen Einstellungen verändern, auf die der Status der Maschine zurückfällt, wenn der Netzschalter eingeschaltet wird oder die R•8V (Reset-)Taste länger als eine Sekunde lang betätigt wird.

Hinweis Wenn Sie die Ausgangswerte nach eigenen Wünschen einstellen, bleiben die neuen Ausgangswerte erhalten, bis sie erneut abgeändert werden.

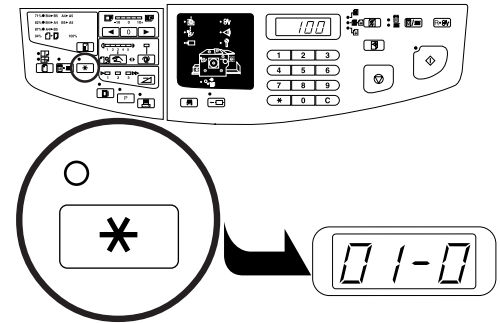
AUSGANGSWERTE FÜR ÄNDERN

| Code-nummer | Element | Beschreibung | Wahlmöglichkeiten | Referenz |
|-------------|--------------------------|--|---|----------|
| 01 | DRUCKGE-SCHWINDIGKEIT | Wählt die Ausgangs-Druckgeschwindigkeit aus (Blatt pro Minute). | 0(=90), 1(=130), 2(=60) | S.20 |
| 02 | AUTO-DRUCK-EINRICHTUNG | Wählt den Ausgangsstatus der Auto-Druck-Funktion aus. | 0(AUS), 1(EIN) | S.17 |
| 03 | AUFLAGEN TRENNUNG | Öffnet/schließt die Datenleitung für die optionale Auflagentrennung. Wählen Sie "JA" aus, wenn eine Auflagentrennung vorhanden ist. | 0(KEIN) [Datenleitung schließen], 1(MONTIERT) [Datenleitung öffnen] | S.37 |
| 04 | AUTO-RUECK-STELLZEIT | Gewährt/ignoriert die Zeitdauer für automatische Einstellung. | 0(KEINE), 1(3 Minuten) | |
| 06 | MINIMUM AUFLAGE | Wählt die Mindest-Druckauflage aus, welche von einem Master erstellt werden soll. | 0(1), 1(10), 2(20), 3(30), 4(40), 5(50) [Kopien] | |
| 07 | AUTO. VORLA-GENEINZUG | Entscheidet, ob die (Start-) Taste gedrückt werden muß oder nicht, um das folgende Original in der ADF-Einheit einzuziehen, ohne daß die Auto-Druck-Funktion aktiviert ist. | 0(AUS [Start-Taste notwendig]), 1(EIN [Start-Taste nicht notwendig]) | |
| 09 | ORIGINAL-ABTAST-KONTRAST | Wählt die Ausgangseinstellung des Original-Abtast-Kontrastes aus. | 0(3), 1(4), 2(5), 3(1), 4(2), 5(AUTO) [Einstellung] | S.18 |

Die eingerahmte Position ist die Standardeinstellung.

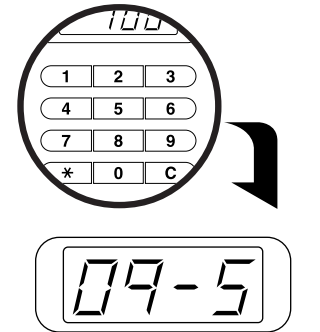
1 Drücken Sie die Individuelle Einstellung-Taste auf dem Zusatzbedienfeld.

Sie haben Zugang zu den ursprünglichen Einstellungen, die verändert werden können. Auf der Druckauflage-Anzeige erscheinen eine Codenummer und eine Einstellungsstatus-Nummer .



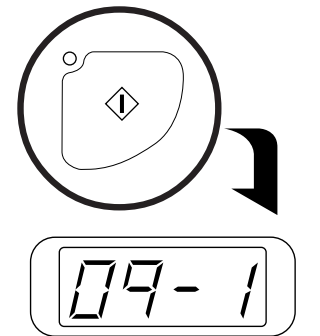
2 Geben Sie die Codenummer ein, welche Sie ändern möchten.

Verwenden Sie dazu die Druckauflage-Tasten. Um z.B. Codenummer einzugeben, geben Sie zuerst die ein und dann die .



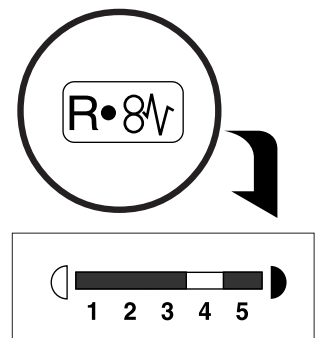
3 Drücken Sie die Start-Taste.

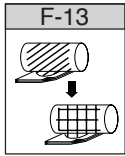
Jedesmal, wenn Sie die Start-Taste drücken, ändert sich die Einstellung. Wählen Sie die gewünschte Einstellung aus.



4 Drücken Sie die R•8V (Reset-) Taste.

Nach neuer Einstellung der Werte, halten Sie die Reset-Taste mindestens eine Sekunde lang gedrückt. Die angepaßten Einstellwerte erscheinen jetzt als Ausgangseinstellungen wenn die Stromzufuhr Eingeschaltet wird oder wenn die Reset-Taste länger als eine Sekunde gedrückt wird.





Ändern der Druckfarbe

Um mit einer anderen Farbe zu drucken, müssen Sie die gekaufte Farbtrommel gegen die Trommel tauschen.

Vorsicht Verwenden Sie nur RISOGRAFHEN CR Trommeln.

- Hinweis**
- Tauschen Sie die Trommeln bei eingeschalteter Stromzufuhr aus.
 - Lagern Sie die entnommene Trommel horizontal in dem entsprechenden Trommelkasten.
 - Lagern Sie die Trommel niemals in aufrechter Position.

Austausch der Trommeln

- 1** Stellen Sie sicher, daß die Trommel-Entriegelungs-Anzeige auf dem Bedienfeld leuchtet.

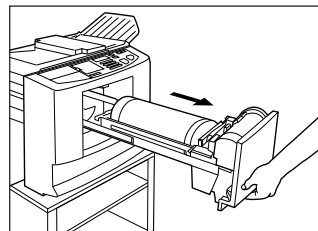
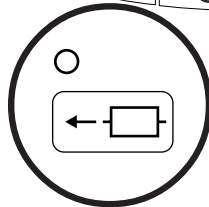
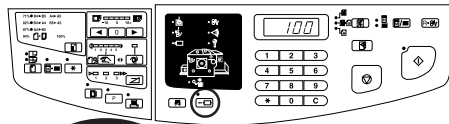
Wenn die Anzeige nicht leuchtet, drücken Sie die Trommel-Entriegelungstaste. Dadurch leuchtet die Anzeige auf.

Vorsicht

Wenn diese Anzeige nicht leuchtet, nicht ziehen Sie die Trommel heraus.

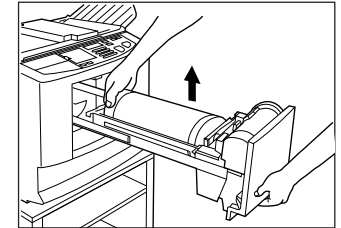
- 2** Ziehen Sie die Trommel heraus.

Ziehen Sie die Trommel am Front-Trommelklappengriff bis zum Anschlag heraus.



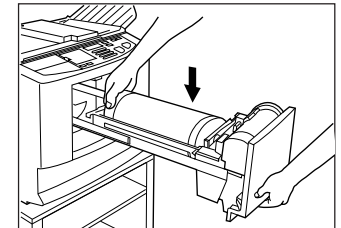
- 3** Ziehen Sie die Trommel vollständig aus der Maschine.

Zum Entfernen, heben Sie die Trommel mit beiden Händen an.



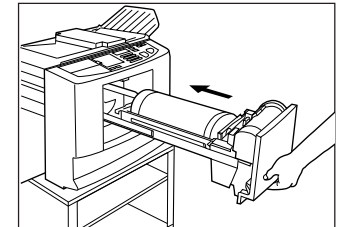
- 4** Legen Sie eine Trommel mit einer anderen Farbe auf die Halterung.

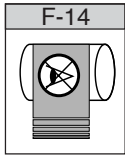
Schieben Sie eine andere Trommel horizontal auf die Halterung. Halten Sie dabei den Griff und das Trommelgehäuse mit beiden Händen fest.




- 5** Schieben Sie die Trommel in die Maschine.

Drücken Sie die Trommel bis zum Anschlag in die Maschine und bis die Trommel-Entriegelungs-Anzeige auf dem Bedienfeld leuchtet.






Schutz vertraulicher Dokumente

Nachdem der Druckvorgang beendet ist, bleibt das Master auf der Trommel. Es können also jederzeit Kopien vom Master hergestellt werden, indem einfach die  (Start-) Taste gedrückt wird. Um vertrauliche Dokumente vor unerlaubter Reproduktion zu schützen, drücken Sie die Vertraulich-Taste, um das Master nach dem Drucken zu vernichten.

1 Stellen Sie sicher, daß der Druckvorgang beendet ist.

2 Drücken Sie die Vertraulich-Taste.

Die Vertraulich-Anzeige leuchtet auf.

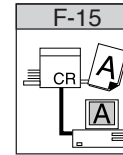
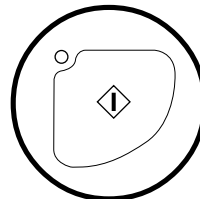
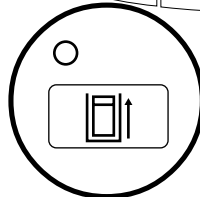
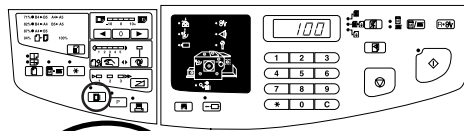
Hinweis Um die Vertraulichkeits-Funktion zu löschen, drücken Sie die  (Stop-) Taste oder nochmals die Vertraulich-Taste.

3 Drücken Sie die Start-Taste.

Das augenblickliche Master wird vernichtet und mit einem leeren Master ersetzt. Die Vertraulich-Anzeige erlischt und die Vertraulichkeits-Funktion wird gelöscht.

Hinweis Das Master wird in der Masterauffangbehälter aufgefangen.

S.30 Für streng vertrauliche Dokumente, vernichten Sie den Inhalt der Masterauffangbehälter.



Anschluß an einen PC

Ihrer RISOGRAFEN kann an einen PC (wie einen IBM und kompatibel oder einen Apple Macintosh) über den Drucker-Controller angeschlossen werden. Wenn Ihre Maschine an einen PC angeschlossen ist, öffnet die Interface-Taste die Interface-Leitung zum PC.

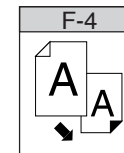
Weitere Details zum Anschluß an einen PC finden Sie im Handbuch für das RISO Computer-Interface-System.

Öffnen Sie die Abdeckung des Zusatzbedienfeldes und drücken die Interface-Taste.

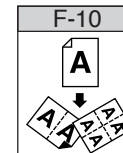
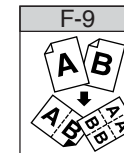
Die entsprechende Anzeige leuchtet auf, wenn die Interface-Leitung zu einem PC geöffnet ist.

Hinweis Wenn die Interface-Taste ausgewählt wurde, werden die folgenden Funktionen deaktiviert:

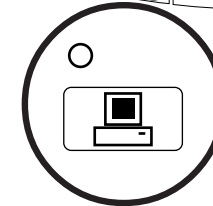
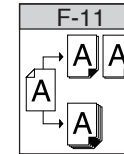
- GRÖSSENEINSTELLUNG -



- 2-in-1/4-in-1-FUNKTION -



- PROGRAMMIERER-DRUCK -FUNKTION -



Farbkartusche austauschen

- 1** Stellen Sie sicher, daß die Trommel-Entriegelungs-Anzeige auf dem Bedienfeld leuchtet.

Wenn die Anzeige nicht leuchtet, drücken Sie die Trommel-Entriegelungstaste. Dadurch leuchtet die Anzeige auf.

⚠ Vorsicht

Wenn diese Anzeige nicht leuchtet, nicht ziehen Sie die Trommel heraus.

- 2** Ziehen Sie die Trommel heraus.

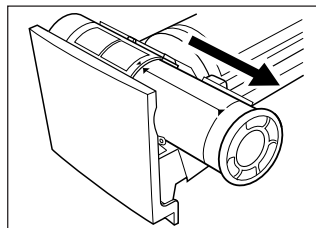
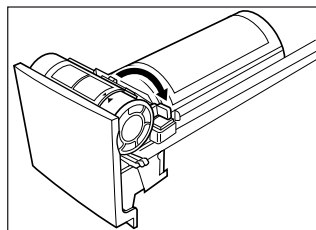
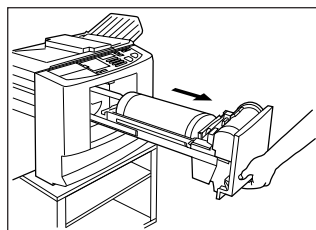
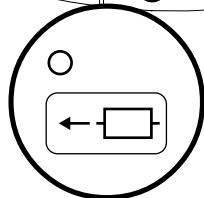
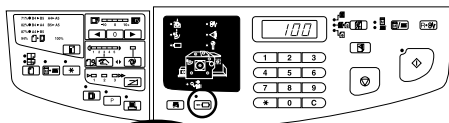
Ziehen Sie die Trommel am Front-Trommelklappengriff heraus.

- 3** Entriegeln Sie die Farbkartusche.

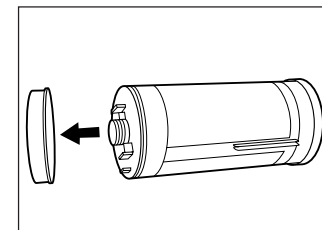
Den Farbkartuschen-Entriegelungshebel in die gezeigte Richtung drehen.

- 4** Entfernen Sie die leere Farbkartusche.

Entnehmen Sie die leere Farbkartusche aus der Farbkartuschen-Halterung.

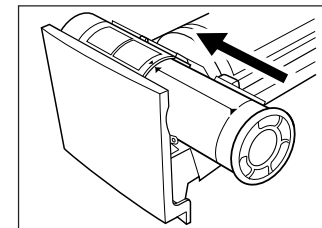


- 5** Lösen Sie den Deckel einer neuen Farbkartusche.



- 6** Schieben Sie die neue Farbkartusche in die Farbkartuschen-Halterung.

Drehen Sie die Farbkartusche so lange, bis der Pfeil auf der Kartusche mit dem Pfeil auf der Farbkartuschen-Halterung ausgerichtet ist, und dann schieben sie bis zum Anschlag.

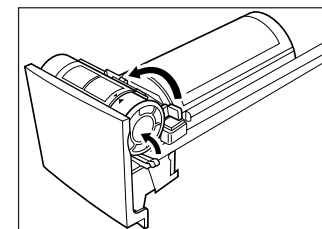


- 7** Verriegeln Sie die Farbkartusche in Position.

Drehen Sie den Farbkartuschen-Entriegelungshebel in seine Ausgangs-Sperposition zurück.

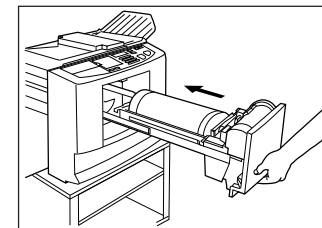
⚠ Vorsicht

Wenn dieser Hebel nicht in seine Ausgangs-Sperposition zurückgedreht wird, ist es möglich, daß er beschädigt wird, wenn die Trommel zurückgeschoben wird.



- 8** Schieben Sie die Trommel zurück in die Maschine.

Drücken Sie die Trommel bis zum Anschlag in die Maschine und bis die Trommel-Entriegelungs-Anzeige auf dem Bedienfeld leuchtet.

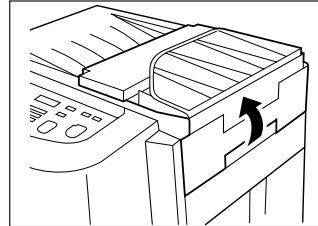


Wichtig!

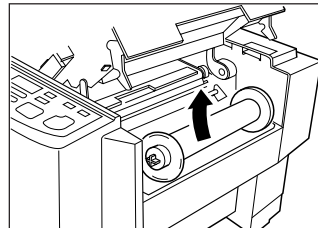
- **Verwenden Sie nur Farbkartuschen, deren Namenssuffix der gleiche Buchstabe ist wie der Anfangsbuchstabe des Namenssuffix Ihrer Maschine, für "Schwarz".**
- **Legen Sie niemals eine Kartusche mit einer anderen Farbe ein.** Stellen Sie immer sicher, daß die Farbe der neuen Kartusche der Farbe der alten Kartusche entspricht. Wenn Sie die Druckfarbe ändern möchten, muß die gesamte Trommel ausgetauscht werden.
☞ S.26
- **Auf dem Master an der Trommel ist Druckfarbe vorhanden. Halten Sie deshalb Ihre Hände und Kleidung vom Master fern.** Berühren Ihre Hände die Druckfarbe, waschen Sie die Hände sofort sorgfältig ab.

Masterrolle austauschen

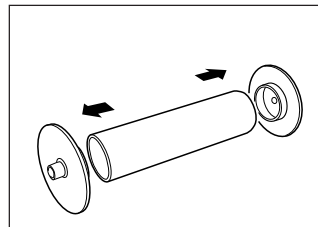
- 1 Öffnen Sie die Masterzufuhr-Einheit.**
Öffnen Sie die Masterzufuhr-Einheit, indem Sie den Entriegelungshebel der Masterzufuhr-Einheit gedrückt halten und die Masterzufuhr-Einheit bis zum Anschlag anheben.



- 2 Entfernen Sie die leere Masterrolle.**
Ziehen Sie die leere Masterrolle aus der Halterung.

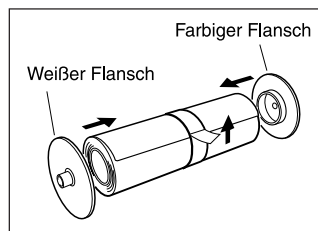


- 3 Lösen Sie den linken und rechten Flansch.**
Lösen Sie den linken und rechten Flansch von der leeren Masterrolle.

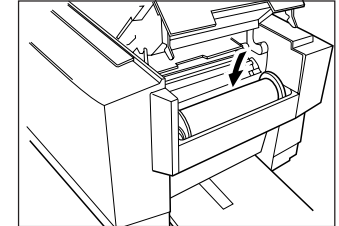


- 4 Befestigen Sie die beiden Flansche an einer neuen Masterrolle.**
Packen Sie die neue Masterrolle aus.

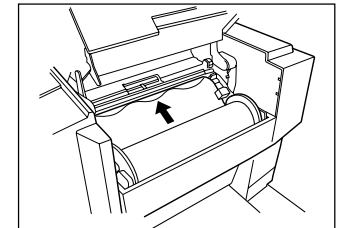
Befestigen Sie die beiden Flansche der alten Masterrolle an der neuen Rolle, wobei der farbige Flansch an der rechten Seite und der weiße Flansch an der linken Seite befestigt wird. Wickeln Sie dann die neue Masterrolle aus.



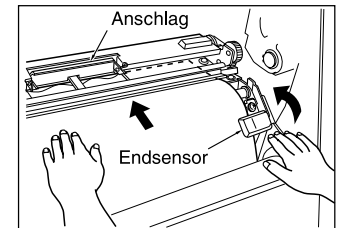
- 5 Installieren Sie die neue Masterrolle.**
Drücken Sie die Masterrolle in die Halterung, wobei sich der farbigen Flansch auf der rechten Seite befinden muß.



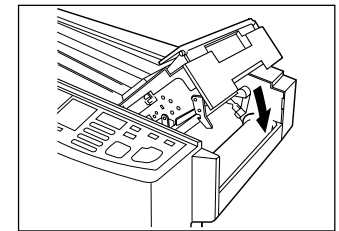
- 6 Schieben Sie die Vorderkante der Masterrolle in den Mastereinzug.**
Rollern Sie die Masterrolle aus, indem Sie an der Vorderkante ziehen und diese in den Mastereinzug schieben.



- 7 Legen Sie das Master ein.**
Schieben Sie das Master so weit unter den Endsensor auf der rechten Seite, daß es den Master-Anschlag erreicht. Rollen Sie dann die Masterrolle mit dem Master fest auf.



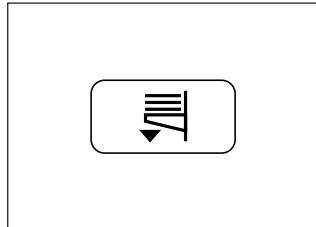
- 8 Schließen Sie die Masterzufuhr-Einheit.**
Schließen Sie die Masterzufuhr-Einheit vorsichtig.



Masterauffangbehälter leeren

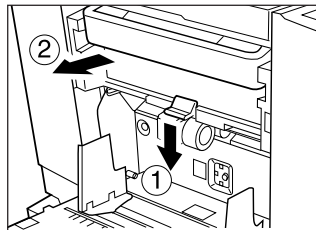
1 Senken Sie die Steigtisch ab.

Drücken Sie die Steigtisch-Senkungstaste auf dem Bedienfeld.

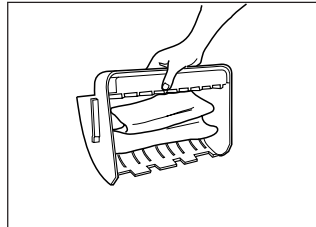


2 Ziehen Sie den Masterauffangbehälter heraus.

Ziehen Sie den Masterauffangbehälter heraus, während Sie den Sperrhebel gedrückt halten.

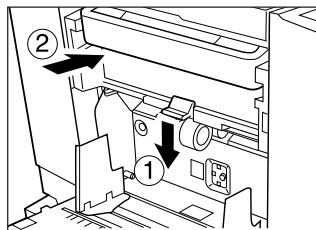


3 Vernichten Sie gebrauchte Master.



4 Schieben Sie den Masterauffangbehälter zurück.

Während Sie den Sperrhebel gedrückt halten, schieben Sie den Masterauffangbehälter bis zum Anschlag in die Maschine zurück. Lassen Sie dann den Hebel los.



Warnhinweise

Wenn die Maschine nicht betriebsbereit ist (z.B. wenn Verbrauchsmaterialien fehlen), blinkt eine Anzeige in der Prüfungs- & Fehleranzeige. In einigen Fällen erscheint zusätzlich ein Hilfscode auf der Druckauflage-Anzeige.

Neben der Prüfungs- & Fehleranzeige wird außerdem von der Maschinen-Monitor-Anzeige die Stelle angezeigt, welche auf dem Gerät überprüft werden sollte.

Wenn Sie bei der Prüfung des Gerätes Hilfe benötigen, sehen Sie in der folgenden Tabelle und auf der entsprechenden Seite nach.

Wenn ein entsprechender Hilfscode benötigt wird, um die Beschreibung des gegenwärtigen Maschinenstatus zu finden, drücken Sie die * -Taste. Der entsprechende Hilfscode wird in der Druckauflage-Anzeige dargestellt.

Masterrolle Auswechseln-Anzeige

Diese Anzeige blinkt, wenn die Masterrolle leer ist.

| Stelle | Code-Nummer | Referenz |
|---------------|-------------|----------|
| Keine Anzeige | Keine | S. 29 |

Auffangbehälter Entleeren-Anzeige

Diese Anzeige blinkt, wenn der Masterauffangbehälter mit gebrauchten Masters gefüllt ist.

| Stelle | Code-Nummer | Referenz |
|---------------|-------------|----------|
| Keine Anzeige | Keine | S. 30 |

Farbkartusche Auswechseln-Anzeige

Diese Anzeige blinkt, wenn die Farbkartusche leer ist.

| Stelle | Code-Nummer | Referenz |
|---------------|-------------|----------|
| Keine Anzeige | Keine | S. 28 |

Wartungsaufforderungs-Anzeige

Diese Anzeige blinkt, wenn die periodische Wartung erforderlich ist.

Wenn diese Anzeige blinkt, wenden Sie sich an Ihren autorisierten Kundendienst.

STAU-Anzeige

Diese Anzeige blinkt, wenn Druckpapier, Originale oder Master im Gerät hängenbleiben.

Auf der Maschinen-Monitor-Anzeige wird die entsprechende Stelle angezeigt.

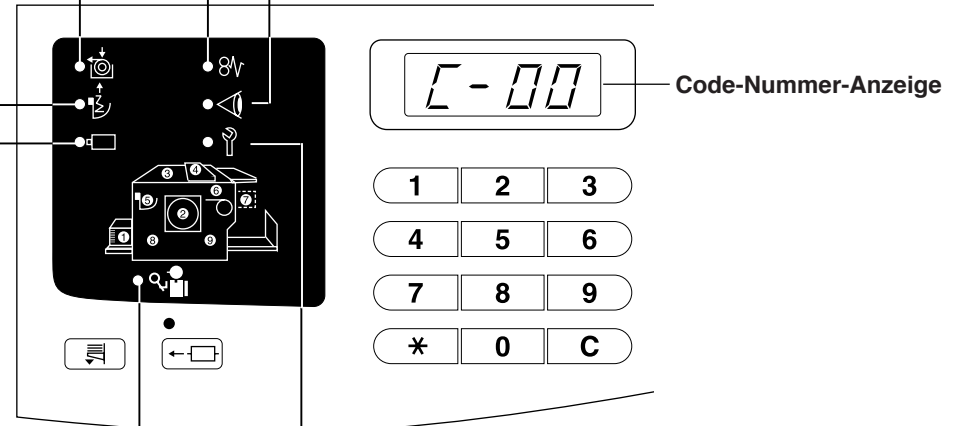
| Stelle | Code-Nummer | Referenz |
|--------|-------------|----------|
| ⑥ | [C21] | S. 32 |
| ⑥ | [C22] | S. 32 |
| ⑥ | [C23] | S. 32 |
| ② | [C25] | S. 32 |
| ⑤ | [C26] | S. 32 |
| ② | [C27] | S. 32 |
| ⑧ | [C31] | S. 32 |
| ⑨ | [C32] | S. 32 |
| ① | [C33] | S. 32 |
| ② | [C34] | S. 32 |
| ④ | [C37] | S. 32 |
| ④ | [C38] | S. 33 |

Einstellwerte-Überprüfungs-Anzeige

Diese Anzeige blinkt, wenn sich Verbrauchsmaterial oder Bauteile nicht an der korrekten Stelle befinden.

Auf der Maschinen-Monitor-Anzeige wird die entsprechende Stelle angezeigt.

| Stelle | Code-Nummer | Referenz |
|--------|-------------|----------|
| ③ | [C49] | S. 33 |
| ⑦ | [C51] | S. 33 |
| ② | [C52] | S. 33 |
| ② | [C53] | S. 33 |
| ④ | [C56] | S. 33 |
| ⑥ | [C58] | S. 33 |
| ② | [C61] | S. 33 |
| ① | Keine | S. 33 |



Service Benachrichtigen-Anzeige

Diese Anzeige blinkt, wenn Störungen auftreten. Wenn diese Anzeige blinkt, wenden Sie sich an Ihren autorisierten Kundendienst und geben den entsprechenden Fehlercode (E##).

| Stelle | Code-Nummer |
|---------------|-------------|
| Keine Anzeige | E## |

| | |
|----|---------------------|
| 8V | Stau-Anzeige |
|----|---------------------|

| Stelle | Code-Nummer | Beschreibung und Abhilfe |
|--------|-------------|---|
| ⑥ | Ⓒ 21 | Das Master wurde nicht korrekt auf die Trommel gewickelt. Abhilfe Öffnen Sie die Masterzufuhr-Einheit und wickeln Sie die Masterrolle auf. Laden Sie das Master erneut. Nach Schließen der Masterzufuhr-Einheit, drücken Sie die R•8V (Reset-) Taste, dann die ⬇ (Start-) Taste, um die Master-Herstellung wieder zu starten. |
| ⑥ | Ⓒ 22 | Master wurde falsch eingezogen. Abhilfe Öffnen Sie die Masterzufuhr-Einheit und wickeln die Masterrolle auf. Laden Sie das Master erneut. |
| ⑥ | Ⓒ 23 | Master wurde nicht korrekt abgeschnitten. Abhilfe Ziehen Sie die Trommel heraus, um sicherzustellen, ob das Master korrekt geladen wurde. Falls nicht, entfernen Sie das Master und schieben die Trommel wieder in die Maschine. Drücken Sie dann die ⬇ (Start-) Taste und beginnen erneut mit der Master-Herstellung. |
| ② | Ⓒ 25 | Ein gebrauchtes Master bleibt auf der Trommel. Abhilfe Ziehen Sie die Trommel heraus und entfernen das verbliebene Master. Schieben Sie die Trommel wieder ein und drücken die ⬇ (Start-) Taste, um die Master-Herstellung wieder zu beginnen. |
| ⑤ | Ⓒ 26 | Ein gebrauchtes Master hängt am Zugang zum Masterauffangbehälter fest. Abhilfe Ziehen Sie den Masterauffangbehälter heraus und sehen innen nach. Hängt ein Master fest, entfernen sie es. |

| Stelle | Code-Nummer | Beschreibung und Abhilfe |
|--------|-------------|--|
| ② | Ⓒ 27 | Auf der Trommel ist kein Master vorhanden. Abhilfe Drücken Sie die R•8V (Reset-) Taste. Legen Sie dann ein Original in den Original-Einzugstisch und drücken die ⬇ (Start-) Taste. |
| ⑧ | Ⓒ 31 | Papierstau im Papiereinzugsbereich. Abhilfe Entfernen Sie den Papierstau im Papiereinzugsbereich. |
| ⑨ | Ⓒ 32 | Papierstau im Papierauswurfbereich. Abhilfe Entfernen Sie den Papierstau im Papierauswurfbereich. |
| ① | Ⓒ 33 | Druckpapier wurde nicht eingezogen oder falsch eingezogen. Abhilfe Prüfen Sie das Papier und den Steigtisch und drücken die R•8V (Reset-) Taste. |
| ② | Ⓒ 34 | Papier steckt an der Trommel fest. Abhilfe Ziehen Sie die Trommel heraus und entfernen das Papier. |
| ④ | Ⓒ 37 | Ein Original ist am Zugang zur ADF-Einheit gestaut. Abhilfe Öffnen Sie die ADF-Einheit, indem Sie den ADF-Einheit-Entriegelungshebel drücken. Entfernen Sie dann das Original und stellen neu ein. |

| Stelle | Code-Nummer | Beschreibung und Abhilfe |
|--------|-------------|---|
| ④ | 〔38 | Ein Original ist zu lang für die ADF-Einheit. Abhilfe Öffnen Sie die ADF-Einheit, indem Sie den ADF-Einheit-Entriegelungshebel drücken. Entfernen Sie dann das Original und verkleinern es. Legen Sie das Original dann erneut ein. |

Hinweis ZUR VERHINDERUNG VON PAPIERSTAUS

- Verwenden Sie glattes Druckpapier ohne Falten. Läßt sich die Verwendung von eingerolltem Papier nicht vermeiden, legen Sie das Papier so ein, daß der eingerollte Teil nach unten zeigt.
☞ S.10
- Bei Verwendung von glattem Druckpapier, stellen Sie den Einstellungshebel des Einzugsdrucks auf "✳" (Karton).
☞ S.12

◀ **Einstellwerte-Überprüfungs- Anzeige**


| Stelle | Code-Nummer | Beschreibung und Abhilfe |
|--------|-------------|--|
| ③ | 〔49 | Der Masterauffangbehälter ist nicht vollständig eingeschoben. Abhilfe Schieben Sie den Behälter vollständig ein. |
| ⑦ | 〔51 | Eine Benutzerkarte muß in den Magnetkarten-zähler (Option) eingeführt werden. Abhilfe Karte einführen. |
| ② | 〔52 | Die Trommel ist nicht korrekt installiert. Abhilfe Schieben Sie die Trommel vollständig ein und stellen Sie sicher, daß die Trommel-Entriegelung-Anzeige leuchtet. |

| Stelle | Code-Nummer | Beschreibung und Abhilfe |
|--------|-------------|---|
| ② | 〔53 | Der Farbkartusche ist nicht korrekt installiert. Abhilfe Schieben Sie den Behälter vollständig ein. |
| ④ | 〔56 | Die ADF-Einheit ist nicht vollständig geschlossen. Abhilfe Schließen Sie die Abdeckung fest. |
| ⑥ | 〔58 | Die Masterzufuhr-Einheit ist offen. Abhilfe Schließen Sie die Masterzufuhr-Einheit fest. |
| ② | 〔61 | Dieser Trommeltyp ist für diese Maschine nicht geeignet. Abhilfe Installieren Sie eine korrekt Trommel. Wenn Sie nicht wissen, welcher Trommeltyp benötigt wird, wenden Sie sich an Ihren Kundendienst. |
| ① | Keine | Das Papier ist aufgebraucht und/oder im Steigtisch befindet sich kein Papier. Abhilfe Papier in den Steigtisch einlegen. |

Hinweise zur Fehlersuche

Bevor Sie Ihren Kundendienst anrufen, überprüfen Sie gemäß der nachfolgenden "Hinweis-Liste" die betreffende Position.

Hinweis-Liste

| | |
|---|----|
| • Die Maschine läuft nicht an, obwohl Sie den Netzschalter betätigt haben. | 34 |
| • Die  (Start-) Taste funktioniert nicht. | 34 |
| • Auf den Drucken erscheint kein Druckbild. | 34 |
| • Der Hintergrund eines Originals ist auf den Drucken sichtbar. | 34 |
| • Drucke sind unvollständig; Bilder fehlen oder sind unscharf. | 34 |
| • Das Druckbild ist zu blaß oder verzerrt. | 35 |
| • Vertikale Leerzeilen erscheinen auf den Drucken. | 35 |
| • Die Rückseite der Drucke ist mit Druckfarbe verschmiert. | 35 |
| • Druckpapier hängt an der Trommel fest. | 35 |
| • Druckpapier rutscht beim Einzug durch. | 35 |
| • Die Trommel dreht sich langsam, wenn kein Papier eingezogen wird. | 35 |

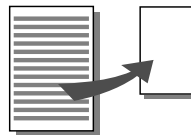
Die Maschine läuft nicht an, obwohl Sie den Netzschalter betätigt haben.



- Abhilfe**
- Überprüfen, ob das Netzkabel fest in den Steckdose eingesteckt ist.
 - Überprüfen, ob das Netzkabel fest in die Maschine eingesteckt ist.
 - Überprüfen, ob der Sicherungsautomat ausgelöst wurde.

Die (Start-) Taste funktioniert nicht.

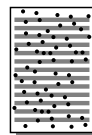
- Überprüfen Sie, ob die Druckauflage-Anzeige auf "0" steht, wenn die Auto-Druck-Funktion aktiviert ist.
- Abhilfe** Löschen Sie die Auto-Druck-Funktion oder geben die Druckauflage ein.




Auf den Drucken erscheint kein Druckbild.



- Überprüfen, ob das Original die richtige Position hat.
- Abhilfe** Sicherstellen, daß das Original mit der Vorderseite nach unten eingelegt wurde.
-  **S.15**
- Überprüfen, ob das Master die richtige Position hat.
- Abhilfe** Sicherstellen, daß das Master so eingesetzt wurde, daß die Vorderkante von oben abrollt.
-  **S.29**



Der Hintergrund eines Originals ist auf den Drucken sichtbar.



- Wenn Zeitungsdruck oder farbiges Papier als Original verwendet wird, kann der Hintergrund auf Drucken sichtbar sein.
- Abhilfe** Drücken Sie die  (Manuelle Abtast-Kontrast-Einstell)-Taste, um einen helleren Abtast-Kontrast einzustellen. Dann legen Sie das Original wieder ein und drücken die  (Start-) Taste.
-  **S.18**

Drucke sind unvollständig; Bilder fehlen oder sind unscharf.





- Das Scannerglas ist mit Korrekturflüssigkeit oder Klebstoff verschmutzt.
- Abhilfe** Öffnen Sie die ADF-Einheit und reinigen Sie das Glas mit einem weichen Lappen oder einem Papiertaschentuch.
-  **S.36**
- Etwas klebt am oder unter dem Master auf der Trommel.
- Abhilfe** Ziehen Sie die Trommel heraus und entfernen den Gegenstand.
-  **S.26**




□ Das Druckbild ist zu blaß oder verzerrt.



- Wenn die Maschine längere Zeit nicht in Betrieb war, trocknet die Druckfarbe auf der Trommel ein. Eingetrocknete Druckfarbe auf der Trommel kann blasse oder verzerrte Druckbilder verursachen.

Abhilfe Drücken Sie die  (Testdruck-) Taste mehrmals, bis ein klares Druckbild entsteht.
 **S.16**

- Helle Originale haben blasse Drucke zur Folge.

Abhilfe Drücken Sie die  (Manuelle Abtast-Kontrast-Einstell)-Taste, um den Abtast-Kontrast zu vertiefen. Dann legen Sie das Original weider ein und drücken die  (Start-) Taste.
 **S.18**


- Wenn die Temperatur niedrig (unter 15°C) ist oder der Farbbehälter an einem kalten Ort gelagert wird, wird die Druckfarbe möglicherweise nicht gut fließen.

Abhilfe Erwärmen Sie den Raum oder der Farbkartusche, bevor Sie die Maschine benutzen.

□ Vertikale Leerzeilen erscheinen auf den Drucken.




- Der Thermokopf (der Teil, welcher das Master herstellt) ist mit Papierstaub vom Master verschmutzt.

Abhilfe Öffnen Sie die Masterzufuhr-Einheit und reinigen den Thermokopf mit einem weichen Tuch oder einem Papiertaschentuch.
 **S.36**

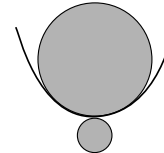
□ Die Rückseite der Drucke ist mit Druckfarbe verschmiert.





- Die Gummi-Anpreßwalze, welche das Druckpapier gegen die Trommel drückt, ist mit Druckfarbe verschmutzt.

Abhilfe Entfernen Sie die Trommel und reinigen die Walze vorsichtig mit einem weichen Tuch oder einem Papiertaschentuch.
 **S.37**



□ Druckpapier hängt an der Trommel fest.



- Abhilfe**
- Verwenden Sie das empfohlene Druckpapier.
 **S.10**
 - Verringern Sie die vertikale Druckposition durch die Druckposition-Einstelltaste.
 **S.19**
 - Drehen Sie das Original um und beginnen erneut mit dem Druckvorgang (Master-Herstellung).

□ Druckpapier rutscht beim Einzug durch.

- Störungen beim Einzug des Druckpapiers könnten einen Papierstau verursacht haben.



Abhilfe Einstellungshebel des Einzugsdrucks auf “” (Karton) stellen.
 **S.12**

□ Die Trommel dreht sich langsam, wenn kein Papier eingezogen wird.



- Zur Deckung des Tintenbedarfs während des Druckens, wird Tinte zugeführt. Während dieses Betriebes erscheint in der Druckauflage-Anzeige (wie auf der linken Seite dargestellt) ein Rotationssignal.

Wird eine ausreichende Menge Tinte zum Drucken erhalten, nimmt das Gerät den Druckbetrieb wieder auf.

Abhilfe Drücken Sie die  (Start-) Taste, um Ihren Druckauftrag zu beenden, wenn der Druckbetrieb nicht wiederaufgenommen wird.
 **S.15**

Vorsichtsmaßnahmen bei der Wartung

⚠️ **WARNUNG** [Um Verletzungen bei Arbeiten an der Maschine zu vermeiden]

- Lassen Sie NIE unbefugte Personen Einstellungen oder Reparaturen vornehmen.
- Entfernen Sie KEINE der fest eingebauten Abdeckungen.
- Rufen Sie sofort Ihren Händler an, wenn Sie glauben, daß eine Gefahrensituation vorliegt, wenn Ihnen etwas unklar ist oder Sie Probleme mit der Maschine haben.
- In der Maschine befinden sich Präzisions- und Antriebselemente. Tun Sie nichts, was nicht in der Bedienungsanleitung beschrieben ist.
- Nehmen Sie keine Änderungen an der Maschine vor und entfernen Sie keine Teile.
- Wenn Sie die Maschine umstellen wollen, wenden Sie sich an Ihren Händler.

⚠️ **Vorsicht** [Um mechanische Störungen zu vermeiden]

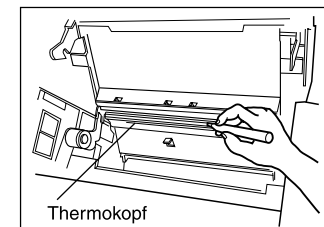
Weder RISO noch die Vertragshändler übernehmen die Verantwortung für Wartungsarbeiten, die von nicht durch RISO-autorisiertem Personal durchgeführt wurden.

Reinigung : Vermeiden von fehlerhaften Drucken

Reinigung des Thermokopfes

Reinigen Sie den Thermokopf, nachdem Sie die Masterrolle zweimal ausgetauscht haben. Öffnen Sie die Masterzufuhr-Einheit und wischen Sie den Thermokopf (in der Masterzufuhr-Einheit) mehrmals vorsichtig mit einem weichen Tuch oder Papiertaschentuch ab.

Hinweis ▶ Sie erzielen eine bessere Wirkung, wenn Sie den weichen Lappen bzw. das Papiertaschentuch mit etwas Alkohol befeuchten, ehe Sie den Thermokopf abwischen.

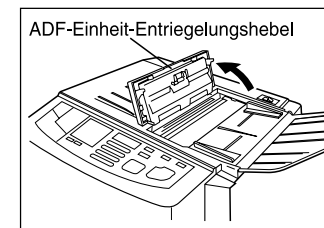


⚠️ **Vorsicht** Da der Thermokopf sehr empfindlich ist, vermeiden Sie jede Erschütterung oder Berührung mit einem harten/spitzen Gegenstand.

Reinigung des Vorlagenglases

1 Öffnen Sie die ADF-Einheit.

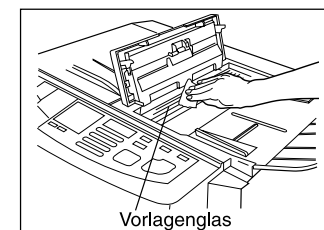
Öffnen Sie die ADF-Einheit, während Sie den ADF-Einheit-Entriegelungshebel drücken.



2 Wischen Sie das Vorlagenglas ab.

Wischen Sie das Vorlagenglas mehrmals vorsichtig mit einem weichen Tuch oder Papiertaschentuch ab.

Hinweis ▶ Sie erzielen eine bessere Wirkung, wenn Sie das weiche Tuch bzw. das Papiertaschentuch mit etwas Alkohol befeuchten, ehe Sie das Vorlagenglas abwischen.



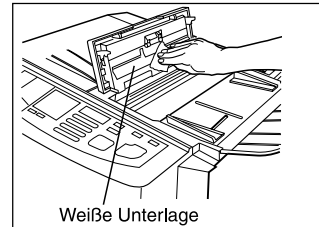
⚠️ **Vorsicht** Da das Vorlagenglas sehr empfindlich ist, vermeiden Sie jede Erschütterung oder Berührung mit einem harten/spitzen Gegenstand.

Optionen (Sonderzubehör)

Eine Vielzahl von Sonderzubehör ist für Ihren RISOGRAFEN CR1630/CR1610 erhältlich, um die Leistungsfähigkeiten Ihrer Maschine noch zu erweitern.

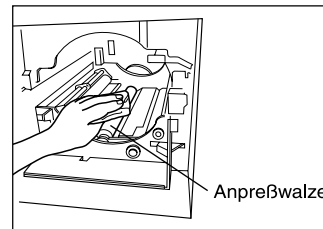
Reinigung der weißen Unterlage

- 1 Öffnen Sie die ADF-Einheit.
- 2 Wischen Sie die weiße Unterlage vorsichtig mit einem weichen Tuch oder einem Papiertaschentuch ab.



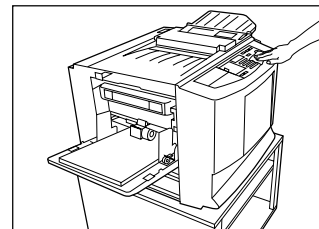
Reinigung der Anpreßwalze

Wenn die Anpreßwalze (welche das Druckpapier gegen die Trommel drückt) verschmutzt ist, können Streifen auf der Rückseite der Drucke auftreten. Wischen Sie in einem solchen Fall die Anpreßwalze sorgfältig mit einem in Alkohol getränkten weichen Tuch ab, oder ziehen Sie Schmierpapier mit einem leeren Master über die Vertraulichkeits-Funktion ein.



Reinigung der Außenseite der Maschine

Um Staub zu entfernen, wischen Sie die Außenseite der Maschine in regelmäßigen Abständen mit einem weichen Tuch ab. Zur Entfernung von Flecken verwenden Sie einen von Ihrem autorisierten Kundendienst empfohlenen Reiniger.



- ! Vorsicht** Die Außenseite der Maschine ist aus Plastik hergestellt. Verwenden Sie deshalb niemals Alkohol oder Lösungsmittel zur Reinigung.

Farbtrommeln (RISOGRAFEN CR Trommel)

Eine Vielzahl von Farben ist erhältlich, wie blau, rot, grün und braun. Jede Trommel verfügt über einen eigenen Behälter zur Lagerung.

S.26 ... Durch den Austausch von Trommeln, können Sie Mehrfarben-Drucke erstellen.

Magnetkartenzähler

Dieser Zähler zeigt die Anzahl der erstellten Kopien und die Anzahl der in einer bestimmten Zeitdauer erstellten Master an. Dadurch können Sie Ihre Unkosten kontrollieren.

Auflagentrennung

Mit diesem Zubehör werden Druckgruppen beim Drucken mit Papierstreifen sortieren. Die Auflagentrennung wird neben dem Papierauffangtisch installiert.

Computer Interface

Mit dem Computer Interface können Sie alle Vorteile Ihrer DTP-Software mit der hohen Geschwindigkeit und den niedrigen Druckkosten Ihres RISOGRAFEN Druckers verbinden.

Technische Daten

– CR1630

| | |
|--------------------------------|--|
| Verfahren | Digitales Drucksystem mit integrierten Scanner |
| Erster Druck | A4 Original: Ca. 25 Sekunden |
| Druckgeschwindigkeit | Wahlweise 3 Druckgeschwindigkeiten (60 bis 130 Blatt pro Minute) |
| Abtast-Auflösung | 300 x 300 dpi (Punkte pro Zoll) |
| Abtastbreite | 260 mm |
| Art der Vorlage | Einzelblätter |
| Originalformat | 90 x 140 mm (A6 oder Postkartengröße) bis 274 x 395 mm (B4) |
| Originalgewicht | 50 g/m ² bis 107 g/m ² |
| Druckformat | 90 x 140 mm (A6 oder Postkartengröße) bis 274 x 395 mm (B4) |
| Papiergewicht | 50 g/m ² bis 157 g/m ² |
| Druckbildgröße | 251 x 375 mm auf B4-Trommel |
| Papierkapazität | Steigtisch: 1000 Blatt (64 g/m ²) Auffangtisch: 800 Blatt (64 g/m ²) |
| Verkleinerungen | 94%, 87%, 82% und 71% |
| Ausstattungsmerkmale | <ul style="list-style-type: none"> • Druckgeschwindigkeits-Kontrolle • Vertraulichkeits-Funktion • 2-in-1/4-in-1- Drucken • Programmirtes Drucken • Foto-Modus • Kombi-Modus • Interface-Möglichkeiten • Abtast(Scanning)-Kontrast-Einstellung (automatisch/manuell) • Vorbeugende Wartungsaufforderung |
| Druckfarben | Schwarz, rot, gelb, blau, grün, braun, usw. |
| Sonderausstattung | Farbtrommeln, Auflagentrenngerät, Magnetkartenzähler und Computer Interface |
| Netzanschluß | 220 bis 240 V WS, 50/60 Hz |
| Mindestleistung | 2A |
| Gewicht | Ca. 64 kg |
| Abmessungen (B x T x H) | 1225 x 645 x 492 mm (bei Betrieb) 635 x 645 x 479 mm (bei Lagerung) |

Hinweis Änderungen der technischen Daten ohne Vorankündigung vorbehalten. Bitte beachten Sie, daß die Abbildungen und Beschreibungen in dieser Anleitung von der eigentlichen Maschine durch Änderungen der technischen Daten abweichen können.

Technische Daten

– CR1610

| | |
|--------------------------------|--|
| Verfahren | Digitales Drucksystem mit integrierten Scanner |
| Erster Druck | A4 Original: Ca. 25 Sekunden |
| Druckgeschwindigkeit | Wahlweise 3 Druckgeschwindigkeiten (60 bis 130 Blatt pro Minute) |
| Abtast-Auflösung | 300 x 300 dpi (Punkte pro Zoll) |
| Abtastbreite | 210 mm |
| Art der Vorlage | Einzelblätter |
| Originalformat | 90 x 140 mm (A6 oder Postkartengröße) bis 274 x 395 mm (B4) |
| Originalgewicht | 50 g/m ² bis 107 g/m ² |
| Druckformat | 90 x 140 mm (A6 oder Postkartengröße) bis 274 x 395 mm (B4) |
| Papiergewicht | 50 g/m ² bis 157 g/m ² |
| Druckbildgröße | 210 x 290 mm auf A4-Trommel |
| Papierkapazität | Steigtisch: 1000 Blatt (64 g/m ²) Auffangtisch: 800 Blatt (64 g/m ²) |
| Verkleinerungen | 94%, 87%, 82% und 71% |
| Ausstattungsmerkmale | <ul style="list-style-type: none"> • Druckgeschwindigkeits-Kontrolle • Vertraulichkeits-Funktion • 2-in-1/4-in-1- Drucken • Programmirtes Drucken • Foto-Modus • Kombi-Modus • Interface-Möglichkeiten • Abtast(Scanning)-Kontrast-Einstellung (automatisch/manuell) • Vorbeugende Wartungsaufforderung |
| Druckfarben | Schwarz, rot, gelb, blau, grün, braun, usw. |
| Sonderausstattung | Farbtrommeln, Auflagentrenngerät, Magnetkartenzähler und Computer Interface |
| Netzanschluß | 220 bis 240 V WS, 50/60 Hz |
| Mindestleistung | 2A |
| Gewicht | Ca. 64 kg |
| Abmessungen (B x T x H) | 1225 x 645 x 492 mm (bei Betrieb) 635 x 645 x 479 mm (bei Lagerung) |

Hinweis Änderungen der technischen Daten ohne Vorankündigung vorbehalten. Bitte beachten Sie, daß die Abbildungen und Beschreibungen in dieser Anleitung von der eigentlichen Maschine durch Änderungen der technischen Daten abweichen können.

Index

Symbole und Zahlzeichen

| | |
|--|-----------|
| 2-in-1/4-in-1-Drucken (einzelnes Original) | 22 |
| 2-in-1/4-in-1-Drucken (verschiedene Originale) | 21 |
| 2-in-1/4-in-1-Taste | 9, 21, 22 |
| ✱ -Taste | 8, 23, 31 |

A

| | |
|--|------------|
| Abmessungen | 38 |
| Abtast-Auflösung | 38 |
| Abtast (Scanning)-Kontrast-Anzeige | 9, 18 |
| Abtast (Scanning)-Kontrast-Einstellung | 18 |
| ADF-Einheit (Abbildung) | 6 |
| ADF-Einheit-Entriegelungshebel | 6, 36 |
| Anpreßwalze, Reinigung | 37 |
| Anschluß an einen PC | 27 |
| Auffangbehälter Entleeren-Anzeige | 31 |
| Auffangbehälter, Master | 30 |
| Auffangtisch-Papierführungen | 7, 13, 19 |
| Auflagentrennung (Sonderzubehör) | 23, 25, 37 |
| Aufstellungsort, empfohlener | 5 |
| Aufstellungsumgebung, empfohlene | 5 |
| Außenseite der Maschine, Reinigung | 37 |
| Ausgangswerte, Bildbetriebsart | 20 |
| Ausgangswert, Druckauflage-Anzeige | 20, 25 |
| Ausgangswert, Druckgeschwindigkeit | 20, 25 |
| Ausgangswert, Druckposition | 20 |
| Ausgangswert, Größeneinstellung | 20 |
| Ausgangswert, Master-Herstellung/Drucken | 20 |
| Ausgangswerte, Einstellung neuer | 25 |
| Ausgangswerte, Original Abtast-Kontrast | 20, 25 |
| Ausgangswerte, Rückstellung auf | 20, 25 |

| | |
|---|-------|
| Ausstattungsmerkmale | 5, 38 |
| Austausch, Farbkartusche | 28 |
| Austausch, Masterrolle | 29 |
| Austausch, Papier | 12 |
| Auto-Abtast (Scanning)-Kontrast-Einstelltaste | 9, 18 |
| Auto-Druck-Taste | 9, 17 |
| Auto-Farbverreibung | 15 |
| Automatisches Gruppensortieren | 23 |

B

| | |
|--------------------------------------|----------|
| Bedienfeld | 8, 9, 14 |
| Betrieb, Foto- | 16 |
| Betrieb, Halbton- | 16 |
| Betrieb, Kombi | 16 |
| Bildbetriebsart, Ausgangswerte | 20 |
| Bildbetrieb-Wahltafel | 8, 16 |
| Bildton auf Drucken, ändern | 18 |

C

| | |
|--|--------|
| C-Taste | 8, 15 |
| Computer Interface | 27, 37 |
| Copyright, Warnung gegen Verstoß | 13 |

D

| | |
|---|--------|
| Dokumente, vertrauliche | 27 |
| Druckauflage, eingeben | 15 |
| Druckauflage, Minimum | 25 |
| Druckauflage-Anzeige | 8 |
| Druckauflage-Anzeige, Ausgangswert | 20, 25 |
| Druckauflage-Tasten (0 bis 9) | 8 |
| Drucken | 14 |
| Drucken nebeneinander (einzelnes Original) | 22 |
| Drucken nebeneinander (verschiedene Originale) | 21 |
| Drucken, 2 in 1/4 in 1 (einzelnes Original) | 22 |
| Drucken, 2 in 1/4 in 1 (verschiedene Originale) | 21 |

| | |
|--|--------|
| Druckfarbe, ändern | 26 |
| Druckfarben | 38 |
| Druckgeschwindigkeit, Ausgangswert | 20, 25 |
| Druckgeschwindigkeit, einstellen | 20 |
| Druckgeschwindigkeit-Anzeige | 9, 20 |
| Druckgeschwindigkeit-Einstelltaste | 9, 20 |
| Druckgrößen-Anzeige | 9, 18 |
| Druckposition, Ausgangswert | 20 |
| Druckposition, einstellen | 19 |
| Druckposition, Neu-Einstellung | 19 |
| Druckposition-Einstelltasten | 9, 19 |
| Druckposition-Mitte-Taste | 9, 19 |
| Druckpositions-Anzeige | 9, 19 |

E

| | |
|---|-----------|
| Eingeben, Druckauflage | 15 |
| Einstellen der Druckposition, horizontal | 19 |
| Einstellen der Druckposition, vertikal | 19 |
| Einstellen neuer Ausgangswerte | 25 |
| Einstellungshebel des Einzugsdrucks | 6, 10, 12 |
| Einstellungshebel des Einzugswiderstandes | 6, 12 |
| Einstellungsregler der Auffangtisch-Papierführungen | 13 |
| Einstellwerte-Überprüfungs-Anzeige | 31, 33 |
| Entriegelungshebel des Masterzufuhr-Einheit | 7, 29 |
| Esperrhebel des Masterauffangbehälters | 6, 30 |

F

| | |
|--|-------|
| Farkartusche | 7 |
| Farkartusche, austauschen | 28 |
| Farkartusche Auswechseln-Anzeige | 31 |
| Farkartusche-Entriegelungshebel | 7, 28 |
| Farkartusche-Halterung | 7 |
| Farkartusche, Vorsichtsmaßnahmen | 28 |

| | |
|--------------------------------------|-----------|
| Farbdrucke | 26 |
| Farbtrommeln | 26, 37 |
| Fehleinzüge, Vermeidung | 10 |
| Fehlerhafte Drucke, Vermeidung | 36 |
| Flansche, Masterrolle | 29 |
| Fotomodus | 16 |
| Front-Trommelklappe | 7 |
| Front-Trommelklappengriff | 7, 26, 28 |
| Führungsbogen | 11 |

G

| | |
|--|-------|
| Gebrauchte Master, Vernichtung | 30 |
| Gewicht | 38 |
| Größen-Einstelltaste | 9, 18 |
| Größeneinstellung, Ausgangswert | 20 |
| Gruppen, automatisches Sortieren | 23 |

H

| | |
|---|------|
| Halbtonbetrieb | 16 |
| Handhabung der Maschine, Warnung und Vorsicht | 13 |
| Hauptbedienfeld | 6, 8 |
| Hauptnetzschalter | 6 |
| Hinweise zur Fehlersuche (Index) | 34 |
| Horizontale Einstellung der Druckposition | 19 |

I

| | |
|--------------------------------------|-------|
| Individuelle Einstellung-Taste | 9, 25 |
| Interface (Computer) | 27 |
| Interface, PC | 27 |
| Interface-Taste | 9, 27 |

K

| | |
|-------------------|----|
| Kombi-Modus | 16 |
|-------------------|----|

L

| | |
|------------------------|----|
| Lagerung, Papier | 10 |
|------------------------|----|

M

| | |
|--|----|
| Magnetkartenzähler (Sonderzubehör) | 37 |
|--|----|

- Manuelle Abtast (scanning)-
Kontrast-Einstelltaste 9, 18
Maschinen-Monitor-Anzeige 8, 31
Masterauffangbehälter 6
Masterauffangbehälter, leeren 30
Masterherstellung 14
Masterherstellung/Druck,
Ausgangswert 20
Masterherstellung/Drucken-Taste 8
Masterrolle 7
Masterrolle, austauschen 29
Masterrolle Auswechseln-Anzeige 31
Masterzufuhr-Einheit 7, 29
Mechanische Probleme,
Vermeidung 5, 13, 36
- N**
Nachfüllen, Papier 12
Nebeneinander drucken (einzelnes
Original) 22
Nebeneinander drucken (verschiedene
Originale) 21
Netzanschluß, empfohlener 5
Netzschalter einschalten 14
Neu-Einstellung der Druckposition 19
- O**
Original einlegen 15
Original-Abtast(Scanning)-Kontrast,
Ausgangswert 20, 25
Original-Anschlag 6
Original-Auffangtisch 6
Original-Einzugstisch 6, 14
Originale, Empfehlung der Größe 11
Originale, Empfehlung des Gewichts 11
Originale, verkleinern 18
Originale, nebeneinander drucken 21
Originalführungen 6
Originalführungen, Einstellung 15
- P**
Papier austauschen 12
Papier, Gewichtsempfehlungen 10
Papier, Größenempfehlungen 10
Papier, Lagerung 10
Papier nachfüllen 12
Papier-Einzugsdruck, Einstellung 12
Papierauffangtisch 7, 13
Papierkapazität 38
Papierstaus, Vermeidung 10
Papierstopp 7
PC, Interface 27
Programm-Taste 9, 23
Programmierte Druck-Funktion 23
Programmierte Verkleinerungen 18
Prüfungs- & Fehleranzeige 8, 31
- R**
Reinigung, Anpreßwalze 37
Reinigung, Außenseite der Maschine ... 37
Reinigung, Thermokopf 36
Reinigung (Vermeiden von fehlerhaften
Drucken) 36
Reinigung, Vorlagenglas 36
Reinigung, Weiße Unterlage 37
Reset-Taste 8, 14, 20, 25
- S**
Schnelldrucken (keine Testdruck-
prüfung) 17
Service Benachrichtigen-Anzeige 31
Signal, 15-Sekunden(zweites
Original einlegen) 22
Sonderzubehör 37
Sortieren in Gruppen, automatisch 23
Sperrhebel des
Masteranfangbehälters 6, 30
Sperrhebel der Steigtisch-
Papierführungen 6, 12, 19
Standardbearbeitung 14
Start-Taste 8
STAU-Anzeige 31, 32
Steigtisch 6, 12
Steigtisch-Papierführungen 6, 12, 19
Steigtisch-Senkungstaste 8, 12
Stop-Taste 8
- T**
Technische Daten 38
Temperaturbereich, empfohlen 5
Testdruck-Taste 8, 16
Testdrucke herstellen 16
Thermokopf 7
Thermokopf, Reinigung 36
Trommel 7, 14
Trommel, Austausch 26
Trommel-Entriegelungstaste 8, 26, 28
- V**
Verkleinern von Originalen 18
Verkleinerung, programmierte 18
Verlängerungskabel, Kapazität 5
Verletzungen, Vermeidung von ... 5,13,36
Vermeiden von fehlerhaften Drucken ... 36
Vernichten gebrauchter Master 30
Vertikale Einstellung der
Druckposition 19
Vertraulich-Taste 9, 27
Vertrauliche Dokumente, Schutz 27
Vorlagenglas 6
Vorlagenglas, Reinigung 36
Vorsichtsmaßnahmen, Aufstellung 5
Vorsichtsmaßnahmen, Handhabung
der Maschine 13
Vorsichtsmaßnahmen, Wartung 36
- W**
Warnhinweise 31
Warnungen, Handhabung der
Maschine 13
Warnungen, Netzanschluß 5
Warnungen, Wartung 36
Wartung, Vorsichtsmaßnahmen 36
Wartungsaufforderungs-Anzeige 8, 31
- Weiße Unterlage 6
Weiße Unterlage, Reinigung 37
Widerstand des Papiereinzugs,
Einstellung 12
- Z**
Zusatzbedienfeld 6, 9



Zuständig für Lieferung und Service: